

marantz®

Model CR601 User Guide

CD Receiver

CLASS 1 LASER PRODUCT
KLASSE 1 LASER PRODUKT
I.H.T. IEC 825

COMPACT
disc
DIGITAL AUDIO

DAB
Digital Audio Broadcasting

INHALTSVERZEICHNIS

MERKMALE.....	1
VOR DER INBETRIEBNAHME.....	2
BEZEICHNUNG UND FUNKTION DER BEDIENELEMENTE	5
FRONTPLATTE	5
RÜCKWAND	6
FERNBEDIENUNG	7
ANSCHLÜSSE.....	8
ANSCHLIEßEN DER ANTENNEN.....	8
ANSCHLIESSEN DER LAUTSPRECHER.....	9
ANSCHLIESSEN VON ANALOGEN/DIGITALEN KOMPONENTEN	10
GRUNDLEGENDE BEDIENUNGSVORGÄNGE	11
BEDIENUNG DES CD-PLAYERS	12
CD-WIEDERGABE	12
IM DISPLAY ANGEZEIGTE INFORMATIONEN	14
BEDIENUNG DES TUNERS	15
EMPFANG VON UKW/MW-SENDUNGEN (AM/FM)	15
EMPFANG VON DAB-SENDUNGEN	19
SEARCH MODE (SUCHMODUS)	21
SORTIERMODUS (SORTIEREN VON KOMPONENTEN)	22
SONSTIGE FUNKTIONEN	24
EINSTELLEN DER UHR	24
TIMERPROGRAMME	25
LETZTFUNKTIONS-SPEICHER	26
INITIALISIERUNG DES MIKROPROZESSORS	26
STÖRUNGSBESEITIGUNG	27
TECHNISCHE DATEN UND MASSZEICHNUNGEN	29
ANDERE	29

MERKMALE

Verstärker

- 30 W pro Kanal an 6 Ohm (1kHz, Klirrfaktor 10 %)
- Tone Direct-Funktion
- Klangfarbenregler für Höhen und Tiefen
- 3 Audioeingänge und 2 Ausgänge für Cassettendeck, MD-Recorder, DVD-Player

CD-Player

- Wiedergabe von CDs im Format CD-DA und MP3
- Optischer Digitalausgang

Tuner

- DAB-Empfang auf Band III und L-Band
- 60 Festsender-Speicherplätze für DAB-Sender, Speicherplatzgruppen
- 40 Festsender-Speicherplätze für MW/UKW-Sender, Speicherplatzgruppen

Allgemeines

- Audiotimer
- Einschlaf-Timer
- Display-Abdunklung

RECYCLING-HINWEIS



Das Verpackungsmaterial dieses Produkts ist für Recycling geeignet und kann wiederverwendet werden. Dieses Produkt und das in seinem Verpackungskarton enthaltene Zubehör mit Ausnahme der Batterien entsprechen der WEEE-Direktive.

Bitte beachten Sie bei der Entsorgung irgendwelcher Materialien die örtlichen Recycling-Bestimmungen.

Bei der Entsorgung des Gerätes sind die einschlägigen Umweltschutzauflagen sorgfältig zu befolgen.

Batterien dürfen nicht weggeworfen oder verbrannt werden, sondern müssen gemäß den örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von chemischem Abfall entsorgt werden.

VOR DER INBETRIEBNAHME

Bitte lesen Sie diesen Abschnitt vor dem Anschließen des Geräts an das Stromnetz sorgfältig durch.

■ Netzspannungseinstellung am gerät

Ihr Marantz Produkt ist für die Netzspannung in Ihrer Region geeignet und entspricht den Sicherheitsanforderungen.

CR601 kann nur mit einer Spannung von 230 V AC betrieben werden.

■ Copyright

Das Überspielen und Wiedergeben urheberrechtlich geschützter Werke ist nur erlaubt, wenn dabei die Rechte von Dritten nicht verletzt werden. Weitere Informationen sind folgenden Unterlagen zu entnehmen:

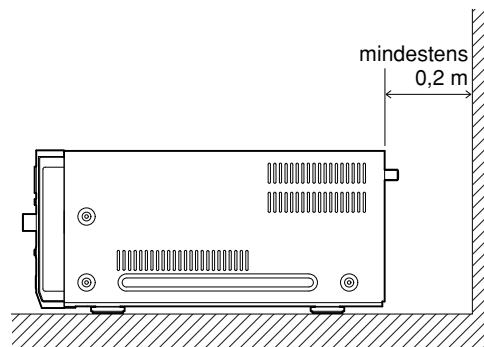
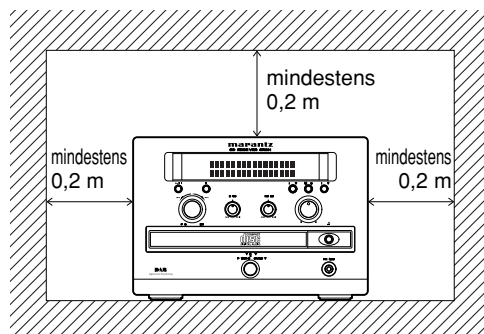
- Copyright-Gesetz 1956
- Gesetz für dramatische und musikalische Aufführungen 1958
- Aufführerschutzgesetze 1963 und 1972
- Jegliche nachfolgenden Gesetze und Vorschriften

■ Stellen Sie das Gerät nicht an den folgenden Orten auf

Um eine lange Verwendungsdauer des CR601 zu gewährleisten, vermeiden Sie die folgenden Aufstellungsorte:

- Orte, an denen das Gerät direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- In der Nähe von Hitzequellen wie zum Beispiel Heizgeräten.
- Orte, an denen es staubig ist.
- Dusty.
- Orte, an denen das Gerät Vibrationen ausgesetzt ist.
- Auf wackeligen, schrägen oder anderen instabilen Flächen.
- Orte, an denen die Wärmeableitung verhindert wird wie zum Beispiel in Audioracks mit wenig Freiraum.

Um die richtige Wärmeableitung zu gewährleisten, müssen die folgenden Abstände zu Wänden oder anderen Geräten eingehalten werden.



Bei Betrieb dieses Gerätes oder eines anderen elektronischen Gerätes, das Mikroprozessoren enthält, in der Nähe eines anderen Tuners oder eines Fernsehgerätes besteht die Möglichkeit, dass der Rundfunkempfang verrauscht wird bzw. Bildstörungen auftreten. In einem solchen Fall beseitigen Sie die Empfangsstörung wie folgt:

- Stellen Sie dieses Gerät in einem möglichst großem Abstand vom gestörten Tuner oder Fernsehgerät auf.
- Sorgen Sie dafür, dass die Antennendrähte des anderen Tuners bzw. das Antennenkabel des Fernsehgerätes nicht in Berührung mit dem Netzkabel und den Anschlusskabeln dieses Gerätes kommen.
- Rauschen und andere Empfangsstörungen machen sich besonders häufig bei Verwendung von Zimmerantennen und 300-Ω-Zuleitungen bemerkbar. Daher empfiehlt sich grundsätzlich der Gebrauch von Außenantennen und 75-Ω-Koaxialkabeln.

Hinweis

Damit eine ausreichende Wärmeabfuhr gewährleistet ist, darf dieses Gerät nicht an einem engen Platz, z.B. in einem Bücherregal, aufgestellt werden.

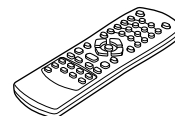
■ Berühren Sie während oder unmittelbar nach dem Gebrauch keine heißen Stellen des Gerätes.

Während oder unmittelbar nach dem Gebrauch ist der CR601 mit Ausnahme der Bedienelemente und der Anschlußbuchsen auf der Rückseite heiß.

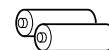
Berühren Sie die heißen Stellen und insbesondere die Oberseite nicht. Der Kontakt mit heißen Flächen kann zu Verbrennungen führen.

■ Lieferumfang

- Fernbedienung (RC601CR) x 1



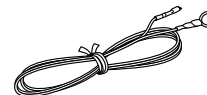
- Mikrozelle (Größe „AAA“) x 2



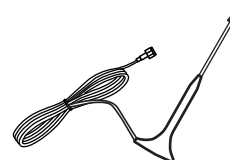
- MW-Rahmenantenne x 1



- UKW-Zimmerantenne x 1





- DAB-Zimmerantenne x 1



- Bedienungsanleitung x 1
- Registrierungskarte x 1

■ Über die discs

Abspielbare discs

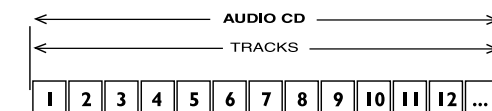
	Audio-CD (CD-DA)
 	CD-R/CD-RW Auf diesem Gerät können finalisierte CD-R- und CD-RW-Discs, die im CD-DA-Format, MP3-Format aufgezeichnet sind, wiedergegeben werden.

* Unter Finalisieren versteht man den Vorgang, mit dessen Hilfe eine CD-R-/CD-RW-Disc auf Playern (nicht Recordern) wiedergegeben werden kann.

* Je nach dem Zustand der Disc und der Aufnahmesoftware kann es vorkommen, dass einige Discs nicht wiedergegeben werden können.

Struktur von Audio-CDs

Audio-CDs enthalten nur Musiktitel. Sie können Audio-CDs auf herkömmliche Weise über eine Stereoanlage wiedergeben, wobei Sie für die Bedienung die Tasten auf der Fernbedienung oder an der Gerätevorderseite verwenden.



Wiedergabe von kopiergesteuerten CDs

Einige kopiergesteuerten CDs entsprechen möglicherweise nicht den offiziellen CD-Normen. Es handelt sich hierbei um spezielle CDs, die auf dem CR601 nicht wiedergegeben werden können.

Hinweis zu Discs, die mit einem PC erstellt wurden

Aufgrund von ungeeigneten Einstellungen der zum Disc-Brennen verwendeten Software kann es vorkommen, dass Discs, die mit einem PC erstellt wurden, selbst dann nicht einwandfrei mit dem CR601 abgespielt werden können, wenn sie ein kompatibles Format aufweisen. Detaillierte Informationen zur Kompatibilität finden Sie im Benutzerhandbuch der zum Disc-Brennen verwendeten Software.

DEUTSCH

MP3-Kompatibilität

- MP3-Discs müssen der Norm ISO 9660 Level 1 oder Level 2 entsprechen und mit dem Joliet-Format kompatibel sein. Unterstützte Formate: Mode 1, Mode 2
- Bis zu 8 Orderebenen werden unterstützt.
- MP3-Dateien müssen das Format MPEG-1/MPEG-2 Audio Layer 3 aufweisen und eine Abtastfrequenz zwischen 16 kHz und 48 kHz sowie eine Bitrate zwischen 32 kBit/s und 320 kBit/s (Empfehlung: 128 kBit/s oder 192 kBit/s) besitzen. Inkompatible Dateien können nicht abgespielt werden.
- Die Verwendung von MP3-Dateien mit fester Bitrate wird empfohlen, doch werden MP3-Dateien mit einer variablen Bitrate (VBR) zwischen 8 kBit/s und 320 kBit/s unterstützt (beim Abspielen derartiger Dateien wird jedoch die Spielzeit möglicherweise nicht korrekt angezeigt).
- MP3-Dateinamen müssen die Erweiterung „.mp3“ oder „.MP3“ besitzen. MP3-Dateien mit anderen Erweiterungen werden nicht erkannt.
Zur Vermeidung eines Auftretens von Rauschen oder Funktionsstörungen sollten die beiden oben angegebenen Erweiterungen nicht für andere Dateitypen verwendet werden.
- Der CR601 unterstützt bis zu 500 MP3-Dateien und bis zu 200 Ordner pro Disc. (Die Namen von Discs und Dateien können aus maximal 30 Zeichen, Ordnernamen aus maximal 20 Zeichen bestehen.) Dateien und Ordner, deren Anzahl (oder Namen) die obigen Grenzwerte überschreiten, können nicht abgespielt werden. Bitte beachten Sie, dass der CR601 möglicherweise nicht alle MP3-Dateien einer Disc auslesen oder abspielen kann, wenn diese eine sehr komplizierte Datei- und Ordnerstruktur besitzt. Falls Disc-Name, Ordner- oder Dateinamen eine große Anzahl von Zeichen umfassen, unterstützt der CR601 möglicherweise weniger als 500 MP3-Dateien.
- Disc-Namen dürfen aus bis zu 30 Zeichen bestehen.
Datei- und Ordnernamen dürfen aus bis zu 60 Zeichen bestehen.
- Die maximale Spielzeit, die für einen einzigen Titel angezeigt werden kann, beträgt 99 Minuten 59 Sekunden.
- Beim Abspielen von MP3-Dateien kann die Restspielzeit nicht angezeigt werden.

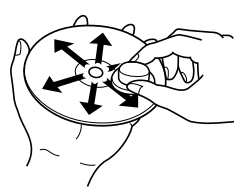
- Das Abspielen von Discs, die in mehreren Aufnahmesitzungen bespielt wurden, wird zwar unterstützt, doch kann es bei bestimmten Multisession-Discs vorkommen, dass der Ladevorgang sehr lange Zeit beansprucht oder überhaupt nicht ausgeführt wird. Daher empfiehlt es sich, beim CDs grundsätzlich in einer einzigen Aufnahmesitzung („Disc-at-once“-Verfahren) zu brennen und anschließend die Option „Disc Close“ auszuwählen.
- ID3-Tags der Version 1.0 werden unterstützt.

Hinweise

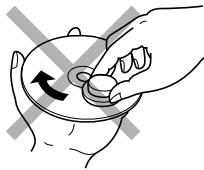
- Bei CD-ROM-, CD-R- und CD-RW-Discs, die eine große Anzahl von Dateien und Ordnern oder Dateien eines anderen Formats als MP3 enthalten, kann das Auslesen der Disc lange Zeit beanspruchen. Es empfiehlt sich daher, ausschließlich MP3-Dateien auf eine Disc aufzuzeichnen, nicht mehr als etwa 20 Ordner zu verwenden und diese auf maximal drei Ebenen anzuordnen.
- In diesem Handbuch werden MP3-Dateien grundsätzlich als Titel bezeichnet.

■ Hinweise zu den Discs

- * **Gehen Sie mit den Disc sorgfältig um, damit ihre Oberfläche nicht beschädigt wird.**
- * **Halten Sie die Oberfläche der Discs stets sauber.**
Verwenden Sie für das Reinigen der Disc-Oberflächen stets einen Spezialreiniger und wischen Sie die Discs so ab, wie es in der unten stehenden Abbildung gezeigt wird.



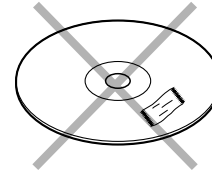
- Wischen Sie die Oberflächen radial von der Mitte aus gehend ab.



- Wischen Sie die Oberflächen nicht mit kreisförmigen Bewegungen ab.

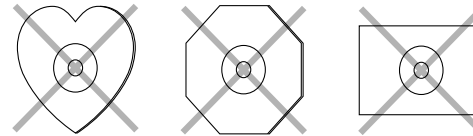
- * **Kleben Sie keine Papierstückchen oder Aufkleber auf die beschriftete Seite der Discs.**

Wenn sich auf einer Disc Plastikklebeband befindet oder ein CD-Ausleihaufkleber mit Klebstoff darauf geklebt wurde und die Kante hervorsteht, oder wenn eine Disc Spuren von Klebeband oder Aufklebern aufweist, versuchen Sie nicht, diese wiederzugeben. Wenn solch eine Disc in dem Player abgespielt wird, können Sie sie unter Umständen nicht mehr herausnehmen oder es könnte eine andere Fehlfunktion verursacht werden.



- * **Verwenden Sie keine speziell geformten Discs.**

Versuchen Sie nicht, herzförmige oder achteckigen Discs oder andere speziell geformten Discs wiederzugeben. Sie können sie unter Umständen nicht mehr herausnehmen oder es könnte eine andere Fehlfunktion im Player verursacht werden.



- * **Verwenden Sie Discs, die die CD-Normen erfüllen, wie Discs mit dem “CD” oder “”-Zeichen auf der Discoberfläche.**

Es kann keine Garantie für die Wiedergabe von Discs gegeben werden, die nicht die entsprechenden CD-Normen erfüllen. Entsprechend kann keine Garantie hinsichtlich der Tonqualität der Discs gegeben werden, auch wenn diese wiedergegeben werden können.

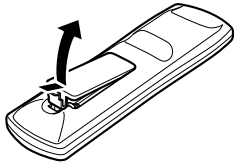
- * **Zum Schutz Ihrer Discs vor Schäden sollten Sie sie nicht an folgenden Orten aufbewahren.**

- Orte, an denen sie direktem Sonnenlicht ausgesetzt wären oder in der Nähe einer Heizung oder eines anderen wärmeausstrahlenden Gerätes.
 - Orte, an denen der Feuchtigkeitsgehalt hoch oder an denen es sehr staubig ist
 - Neben einem Fenster oder einem anderen Ort, an dem sie Regen ausgesetzt werden könnten
- * **Gewöhnen Sie sich an, die Disc nach dem Gebrauch in ihre Disc-Hülle zurückzulegen.**

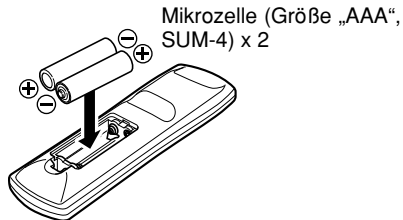
■ Einlegen der Batterien

Vor dem erstmaligen Gebrauch der Fernbedienung im Lieferumfang dieses Gerätes müssen die Batterien in das Batteriefach eingelegt werden. Die mitgelieferten Batterien sind lediglich zur Überprüfung der Fernbedienung auf einwandfreie Funktion vorgesehen.

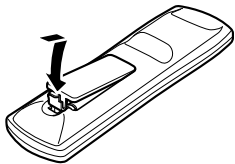
1. Ergreifen Sie die Lasche an der Rückseite der Fernbedienung, und klappen Sie den Batteriefachdeckel auf.



2. Legen Sie zwei frische Mikrozellen (Größe „AAA“) unter Beachtung der Polaritätsmarkierungen (+ und -) im Inneren des Batteriefachs ein.



3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel in der Pfeilrichtung der Abbildung.



Vorsichtshinweise zu den Batterien :

- Wechseln Sie die Batterien aus, wenn das Gerät selbst dann nicht mehr auf die Befehle der Fernbedienung anspricht, wenn diese in unmittelbarer Nähe des Gerätes betätigt wird. (Die mitgelieferten Batterien sind lediglich zur Überprüfung der Fernbedienung auf einwandfreie Funktion vorgesehen.)
- Zur Vermeidung von Beschädigung und Auslaufen von Batterieelektrolyt:
 - Legen Sie nicht gemeinsam eine neue und eine gebrauchte Batterie ein.
 - Verwenden Sie keine Batterien unterschiedlicher Sorten gemeinsam.
 - Batterien dürfen auf keinen Fall kurzgeschlossen, zerlegt, erhitzt oder in ein Feuer geworfen werden.

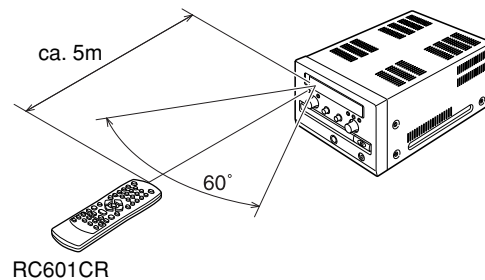
- Falls Elektrolyt aus einer Batterie ausgelaufen ist, reinigen Sie das Innere des Batteriefachs gründlich, bevor Sie neue Batterien einlegen.

■ Reichweite der Fernbedienung

- Richten Sie den Infrarotgeber der Fernbedienung wie in der Abbildung unten gezeigt auf den Infrarotsensor an der Frontplatte des Gerätes.
- Die Fernbedienung kann innerhalb eines Abstands von ca. 5 Metern direkt vor dem Gerät verwendet werden, doch verringert sich ihre Reichweite, wenn sich ein Hindernis dazwischen befindet oder der Infrarotgeber der Fernbedienung nicht direkt auf den Infrarotsensor gerichtet wird.
- Die Fernbedienung kann innerhalb eines maximalen Winkels von 30 Grad horizontal vor dem Infrarotsensor betätigt werden.

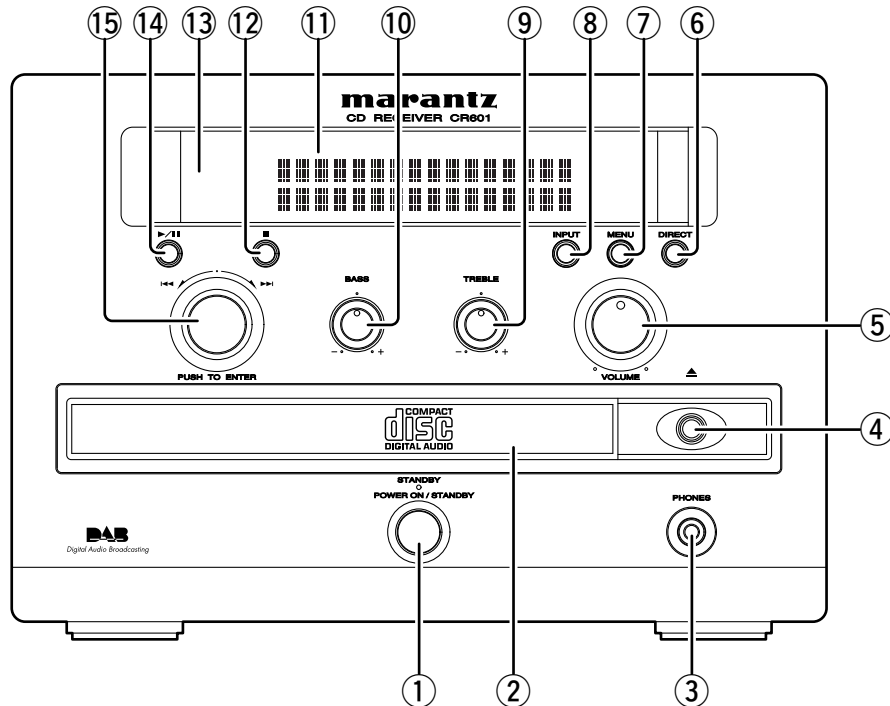
Hinweise

- Wenn der Infrarotsensor direkter Sonneneinstrahlung oder einer starken Kunstlichtquelle ausgesetzt ist, kann der Empfang der Infrarotsignale der Fernbedienung beeinträchtigt werden.
- Vermeiden Sie eine gleichzeitige Betätigung von Funktionstasten am Gerät und an der Fernbedienung. Anderenfalls kann eine Funktionsstörung verursacht werden.
- Sorgen Sie für einen möglichst großen Abstand zwischen diesem Gerät und Neonschildern oder anderen Geräten, die Impulsausstrahlung erzeugen, da anderenfalls eine Funktionsstörung verursacht werden kann.



BEZEICHNUNG UND FUNKTION DER BEDIENELEMENTE

FRONTPLATTE



① POWER ON/STANDBY-Schalter

Mit diesem Schalter wird die Stromzufuhr eingeschaltet und durch erneutes Drücken in den Bereitschaftszustand umgeschaltet.

② Disc-Fach

③ PHONES-Buchse

An diese Buchse kann ein Stereo-Kopfhörer angeschlossen werden. Nach Anschließen eines Kopfhörers werden die Lautsprecher automatisch vom Signalweg getrennt.

④ OPEN/CLOSE ▲-Taste

Diese Taste dient zum Öffnen und Schließen des Disc-Fachs.

⑤ VOLUME-Regler

Mit diesem Regler kann die Gesamtlautstärke erhöht und verringert werden. Um den Lautstärkepegel zu erhöhen, drehen Sie diesen Regler im Uhrzeigersinn; um ihn zu verringern, drehen Sie den Regler im Gegenuhrzeigersinn.

⑥ DIRECT-Taste

Diese Taste dient zur Wahl zwischen den beiden Einstellungen „Tone Direct On“ und „Tone Direct Off“ des Direct-Modus.

⑦ MENU-Taste

Diese Taste dient zum Anzeigen des Tuner-Menüs.

⑧ INPUT-Taste

Diese Taste dient zur Wahl der Programmquelle: CD, DAB, FM (UKW), AM (MW), TAPE, MD oder DVD.

⑨ TREBLE-Regler

Dieser Klangfarbenregler dient zur Einstellung des Pegels der Höhen, wenn der Direct-Modus deaktiviert ist („Tone Direct Off“).

⑩ BASS-Regler

Dieser Klangfarbenregler dient zur Einstellung der Tiefen, wenn der Direct-Modus deaktiviert ist („Tone Direct Off“).

⑪ Display

⑫ STOP ■-Taste

Mit dieser Taste wird die CD-Wiedergabe gestoppt.

⑬ Infrarotsensor

⑭ PLAY/PAUSE ►/||-Taste

Diese Taste dient zum Starten oder Pausieren der CD-Wiedergabe.

⑮ PUSH TO ENTER-Jogregler

CD-Modus:

Durch Drehen des Jogreglers im Uhrzeigersinn kann ein Titelsprung in Vorwärtsrichtung ausgeführt werden, durch Drehen im Gegenuhrzeigersinn ein Titelsprung in Rückwärtsrichtung.

Wird dieser Regler während der Wiedergabe einer CD gedrückt, so erfolgt ein Sprung an den Anfang des nächsten Titels.

Tuner-Modus:

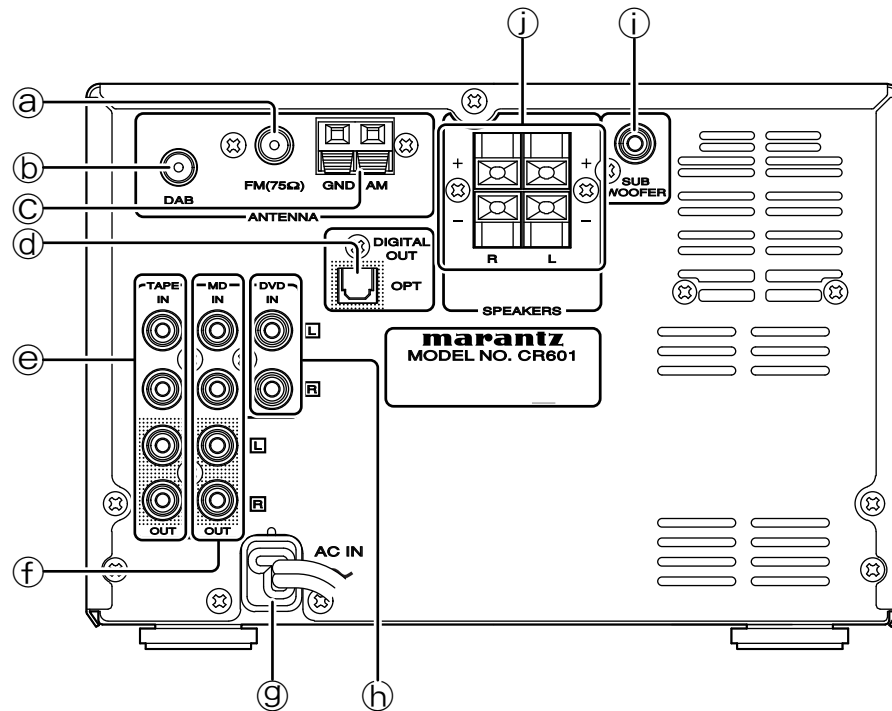
In diesem Modus wird der Jogregler in Verbindung mit der MENU-Taste zur Wahl und Festlegung der Betriebsart verwendet.

Außerdem wird der Jogregler für den Sender/Festsender-Suchlauf verwendet.

In der Abstimmbetriebsart kann die Empfangsfrequenz erhöht und verringert werden. Durch Drehen des Jogreglers im Uhrzeigersinn wird die Empfangsfrequenz erhöht. Durch Drehen des Jogreglers im Gegenuhrzeigersinn wird die Empfangsfrequenz verringert. In der Festsender-Abtastbetriebsart wird die Speicherplatznummer durch Drehen des Jogreglers erhöht oder verringert. In diesem Modus steht die Abstimmautomatik nicht zur Verfügung.

BEZEICHNUNG UND FUNKTION DER BEDIENELEMENTE

RÜCKWAND



DEUTSCH

a UKW-Antennenklemme (FM (75 Ω))

An diese Klemme kann eine UKW-Außenantenne über ein Koaxialkabel oder eine Kabelnetzwerk-UKW-Signalquelle angeschlossen werden.

b DAB-Antennenklemme

c MW-Antennenklemme (AM) und Masseklemme (GND)

Hier wird die mitgelieferte MW-Rahmenantenne angeschlossen.

Verwenden Sie die mit „AM“ und „GND“ gekennzeichneten Klemmen. Die mitgelieferte MW-Rahmenantenne liefert in den meisten Empfangsgebieten einen zufriedenstellenden MW-Empfang. Ermitteln Sie die Position der Rahmenantenne, in der die optimale Empfangsqualität erzielt wird.

d DIGITAL OUT OPT-Buchse (für DAB-Tuner/CD-Spieler)

Von diesem optischen Digitalausgang werden bei CD-Wiedergabe oder bei Rundfunkempfang in der DAB-Betriebsart digitale Audiosignale ausgegeben.

e TAPE IN/OUT-Buchsen

Verbinden Sie die IN-Buchsen mit den Ausgangsbuchsen eines Cassettendecks, und die OUT-Buchsen mit den Eingangsbuchsen des Cassettendecks.

f MD IN/OUT-Buchsen

Verbinden Sie die IN-Buchsen mit den Ausgangsbuchsen eines MD- oder CD-Recorders, und die OUT-Buchsen mit den Eingangsbuchsen des Recorders.

g Netzkabel (AC IN)

Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an. Der CR601 ist auf den Betrieb mit 230 V Wechselspannung, 50 Hz ausgelegt.

h DVD IN-Buchsen

Verbinden Sie die IN-Buchsen mit den Ausgangsbuchsen eines DVD-Players.

i SUB WOOFER-Buchse

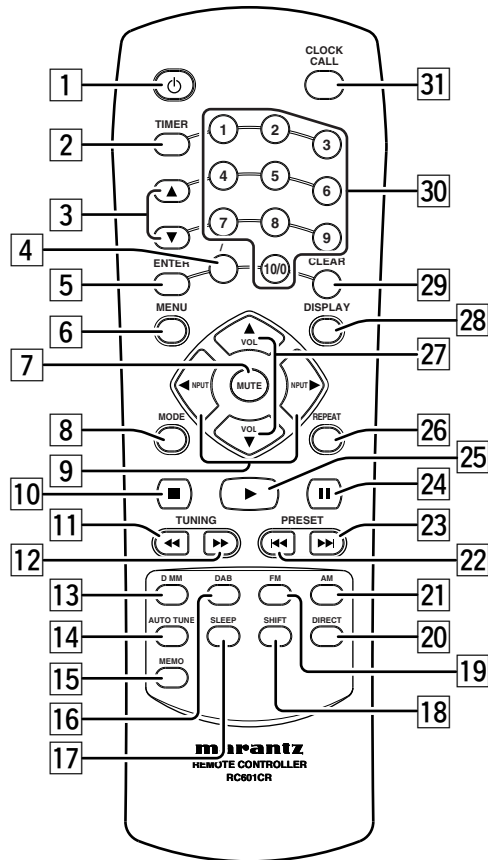
Verbinden Sie diesen Vorverstärkeranschluss mit der Eingangsbuchse eines aktiven Subwoofers.

j Lautsprecherklemmen

Schließen Sie die Lautsprecherkabel unter Beachtung der korrekten Polarität (+ und -) an diese Klemmen an.

BEZEICHNUNG UND FUNKTION DER BEDIENELEMENTE

FERNBEDIENUNG



1 Einschalt-/Bereitschaftstaste

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät einzuschalten. Durch erneutes Drücken der Taste wird das Gerät in den Bereitschaftszustand umgeschaltet.

2 TIMER-Taste

Diese Taste dient zur Timer-Programmierung.

3 Tasten ▲▼

Diese Tasten dienen zur Wahl der Nummer des gewünschten Timerprogramms. Außerdem dienen sie zur Wahl des Menümodus (Aufwärts/Abwärts-Cursorstasten)

4 Taste --/---

Diese Taste wird bei der Eingabe von 2- und 3-stelligen CD-Titelnummern verwendet.

5 ENTER-Taste

Diese Taste dient als Eingabetaste bei der Einstellung von Timerprogrammen/Uhr und bei Menüoperationen in der Tuner- und CD-Betriebsart.

6 MENU-Taste

Mit dieser Taste wird der Menümodus aktiviert und deaktiviert.

7 MUTE-Taste

Mit dieser Taste wird die Tonausgabe des CR601 stummgeschaltet.

8 MODE-Taste

Diese Taste dient zur Wahl der Zufallwiedergabe- oder Programmwiedergabe-Funktion in der in CD-Betriebsart. Beim Empfang eines UKW-Senders dient diese Taste zur Wahl der Stereo- oder Mono-Empfangsbetriebsart.

9 INPUT-Tasten ◀▶

Diese Tasten dienen zur Wahl der Programmquelle.

10 STOP ■-Taste

Mit dieser Taste wird die CD-Wiedergabe gestoppt.

11 Taste ◀◀

Bei CD-Wiedergabe dient diese Taste zur Ausführung eines Suchlaufs in Rückwärtsrichtung, bei Radiobetrieb dient sie zum Verringern der Empfangsfrequenz.

12 Taste ▶▶

Bei CD-Wiedergabe dient diese Taste zur Ausführung eines Suchlaufs in Vorwärtsrichtung, bei Radiobetrieb dient sie zum Erhöhen der Empfangsfrequenz.

13 DIMM-Taste

Bei jeder Betätigung dieser Taste wird die Helligkeit der Display-Beleuchtung in drei Stufen umgeschaltet.

14 AUTO TUNE-Taste

Drücken Sie diese Taste in der DAB-Betriebsart, um einen lokalen Sendersuchlauf (UK-Band III) auszuführen. (UK-Sender befinden sich innerhalb des Bereichs von 11B bis 12D.)

Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, wird ein vollständiger Sendersuchlauf (Vollbereichsband und L-Band) ausgeführt. Nach Drücken dieser Taste in der UKW-Betriebsart werden alle empfangbaren UKW-Sender automatisch der Reihe nach in den Festsenderspeicher eingespeichert, angefangen mit Speicherplatz A1.

15 MEMO-Taste

Die Empfangsfrequenzen und Namen von Sendern können eingespeichert werden. Nach Drücken dieser Taste blinken die beiden Anzeigen „CH“ 10 Sekunden lang im Display. Betätigen Sie während dieser Zeitdauer die SHIFT-Taste und die Festsender-Speicherplatztasten zur Vorgabe der Nummer des Speicherplatzes, in dem der momentan abgestimmte Sender gespeichert werden soll.

16 DAB-Taste

Diese Taste dient zur Wahl der DAB-Tunerfunktion.

17 SLEEP-Taste

Diese Taste dient zur Einstellung der Einschlaf-Timerfunktion.

18 SHIFT-Taste

Diese Taste dient zur Wahl der Speicherplatzgruppen A (1 bis 10), B (1 bis 10), ... F (1 bis 10).

19 FM-Taste

Diese Taste dient zur Wahl der UKW-Tunerfunktion.

20 DIRECT-Taste

Diese Taste dient zur Wahl der Einstellung „Tone Direct On“ oder „Tone Direct Off“ des Direct-Modus.

21 AM-Taste

Diese Taste dient zur Wahl der MW-Tunerfunktion.

22 ◀◀-Taste

Bei CD-Wiedergabe wird nach Drücken dieser Taste ein Sprung an den vorigen Titel ausgeführt; bei Radiobetrieb dient diese Taste zum Verringern der Festsender-Speicherplatznummer.

23 ▶▶-Taste

Bei CD-Wiedergabe wird nach Drücken dieser Taste ein Sprung an den nächsten Titel ausgeführt; bei Radiobetrieb dient diese Taste zum Erhöhen der Festsender-Speicherplatznummer.

24 PAUSE II-Taste

Diese Taste dient zum Pausieren der CD-Wiedergabe.

25 PLAY ▶-Taste

Mit dieser Taste wird die CD-Betriebsart aktiviert und die CD-Wiedergabe gestartet.

26 REPEAT-Taste

Diese Taste dient zur Wahl der Wiederholbetriebsart.

27 VOL-Tasten ▲▼

Mit diesen beiden Tasten kann der Lautstärkepegel erhöht und verringert werden.

28 DISPLAY-Taste

Diese Taste dient zur Wahl des Anzeigemodus.

29 CLEAR-Taste

Diese Taste dient als Löschtaste in der Programmwiedergabe-Betriebsart.

30 Zifferntasten

Diese Tasten dienen zur direkten Eingabe von CD-Titelnummern und Speicherplatznummern beim Einspeichern und Abrufen von Festsendern.

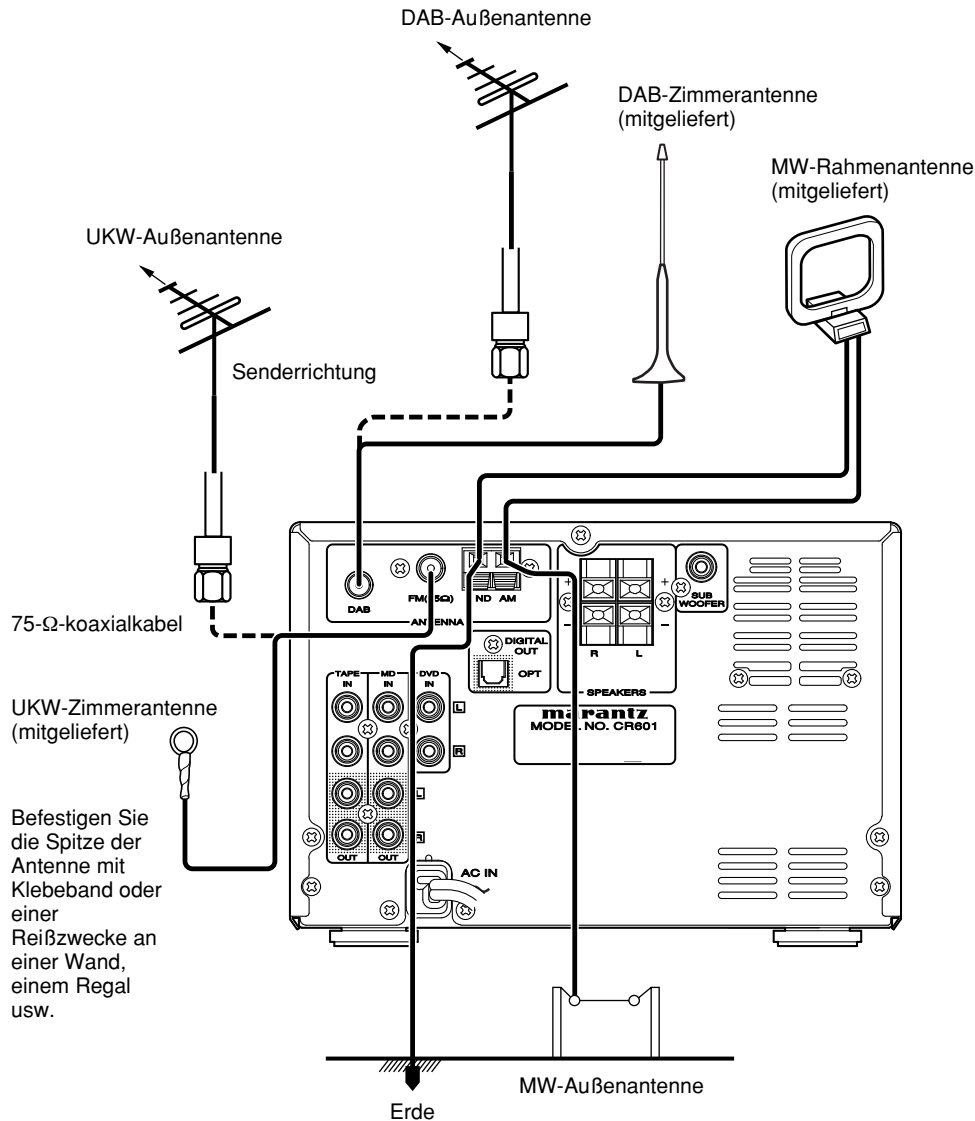
31 CLOCK CALL-Taste

Diese Taste dient zum Aufrufen der Uhrzeitanzeige sowie zum Einstellen der eingebauten Uhr.

ANSCHLÜSSE

ANSCHLIEßEN DER ANTENNEN

DEUTSCH



■ Anschließen einer DAB-Außenantenne

- Falls sich mit der mitgelieferten DAB-Zimmerantenne keine zufriedenstellende Empfangsqualität erzielen lässt, verwenden Sie eine DAB-Außenantenne. Befestigen Sie einen F-Stecker am Koaxialkabel, und schließen Sie die Antenne an die Buchse DAB an.

■ Anschließen der DAB-Zimmerantenne

- Empfang von DAB-Sendern (☞ Seite 19).
- Verwenden Sie die Abstimmhilfe („Tuning aid“), um die Position zu ermitteln, an der die optimale Empfangsempfindlichkeit erhalten wird (☞ Seite 21).

■ Zusammenbau der MW-Rahmenantenne

- Entfernen Sie das Vinyl-Halteband, und dehnen Sie den Antennendraht aus.



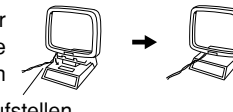
- An die Klemmen ANTENNA AM anschließen.



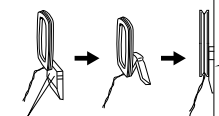
- In die entgegengesetzte Richtung biegen.



- Aufstellung der Rahmenantenne auf einer stabilen Unterlage
Aufstellen



- Befestigung der Rahmenantenne an einer Wand



Befestigungsloch an einer Wand usw. befestigen.

■ Anschließen an die AM-Antennenklemme

- Den Klemmenhebel drücken.



- Den Leiter in die Klemme einführen.



- Den Klemmenhebel wieder loslassen.



■ Zusammenbau der DAB-Zimmerantenne

-



-



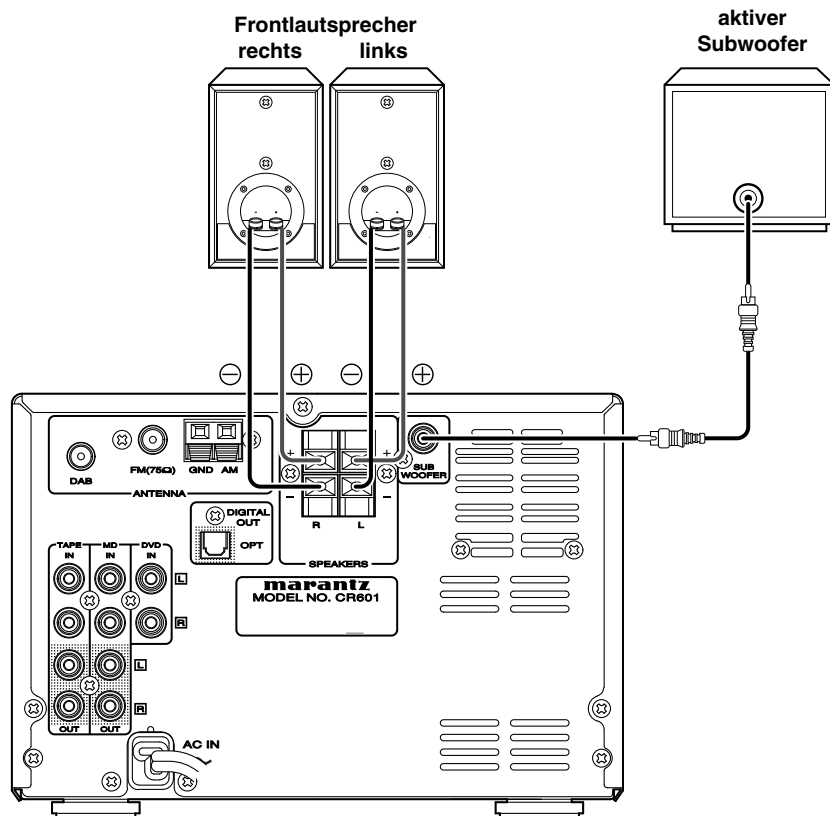
Schrauben Sie die Antennenschraube in den Ständer ein.

Hinweise

- Schließen Sie nicht zwei UKW-Antennen gleichzeitig an.
- Trennen Sie die MW-Rahmenantenne auch bei Verwendung einer MW-Außenantenne nicht ab.
- Sorgen Sie dafür, dass die Leiter der MW-Rahmenantenne keine Metallteile an der Rückwand berühren.
- An der Unterseite der DAB-Zimmerantenne befindet sich ein Magnet. Bringen Sie diesen Magnet nicht in die Nähe eines Monitors usw.

ANSCHLÜSSE

ANSCHLIESSEN DER LAUTSPRECHER

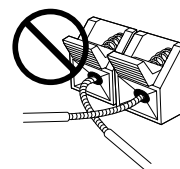


Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise vor dem Anschließen der Lautsprecher:

- Ziehen Sie den Netzstecker dieses Gerätes von der Netzsteckdose ab.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.
- Achten Sie sorgfältig auf polaritätsgerechten Anschluss der Lautsprecherkabel.

Verbinden Sie die positiven \oplus Lautsprecherklemmen dieses Gerätes mit den positiven \oplus Klemmen der Lautsprecher, und die negativen \ominus Lautsprecherklemmen dieses Gerätes mit den negativen \ominus Klemmen der Lautsprecher. Werden die Anschlüsse mit vertauschter Polarität hergestellt, so wird ein phasenverkehrter, anomaler Klang erhalten.

- Schließen Sie ausschließlich Lautsprecher mit einer Impedanz von 6 Ohm oder höher an dieses Gerät an. Falls Lautsprecher mit einer niedrigeren Impedanz angeschlossen werden und der Verstärker über längere Zeit hinweg mit hohem Lautstärkepegel betrieben wird, kann dies ein Ansprechen der eingebauten Schutzschaltung verursachen.
- Die Verwendung von unnötig langen oder sehr dünnen Lautsprecherkabeln ist zu vermeiden, da die Klangqualität dadurch beeinträchtigt werden kann.
- Die positiven und negativen Anschlüsse dürfen auf keinen Fall kurzgeschlossen werden, da der CR601 dadurch beschädigt werden kann.



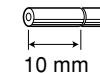
- Schließen Sie jeweils nur einen einzigen Draht an eine Lautsprecherklemme an. Anderenfalls kann der CR601 beschädigt werden.
- Wenn nur ein einziger Lautsprecher verwendet werden soll, schließen Sie diesen entweder an das linke oder das rechte Klemmenpaar an, nicht an zwei Klemmen, die zu verschiedenen Paaren gehören.

■ Anschließen Eines Subwoofers

Schließen Sie einen aktiven Subwoofer (mit eingebautem Verstärker) an die PRE OUT SUBWOOFER-Buchse an. Bei Verwendung eines passiven Subwoofers (ohne eingebauten Verstärker) schließen Sie zunächst einen Mono-Endverstärker an die PRE OUT SUBWOOFER-Buchse und dann den Subwoofer an diesen Verstärker an.

■ Anschließen der Lautsprecherkabel

1. Entfernen Sie ein ca. 10 mm langes Stück der Isolierung vom Ende des Lautsprecherkabels.



2. Verdrillen Sie die blanken Leiter, um einen Kurzschluss zu vermeiden.



3. Klappen Sie den Klemmenhebel in der Pfeilrichtung der Abbildung hoch, und halten Sie ihn in dieser Stellung fest.



4. Führen Sie das blanke Ende des Lautsprecherkabels in das Klemmenloch ein.

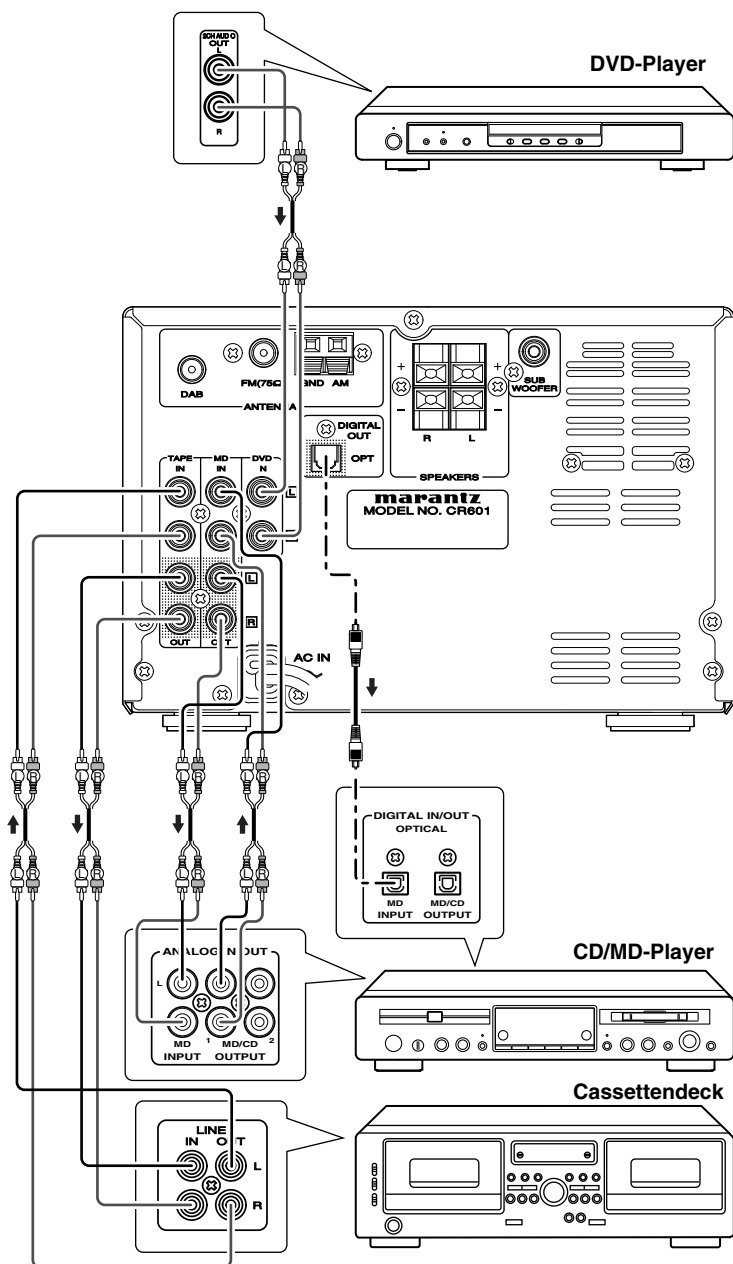


5. Lassen Sie den Klemmenhebel wieder los, und ziehen Sie dann sacht am Lautsprecherkabel, um sicherzustellen, dass es fest an die Klemme angeschlossen ist.



ANSCHLÜSSE

ANSCHLIESSEN VON ANALOGEN/DIGITALEN KOMPONENTEN



■ Vor dem Herstellen von Anschlüssen

- Bitte schlagen Sie in den Bedienungsanleitungen aller anzuschließenden Komponenten nach.
- Schließen Sie das Netzkabel erst an, nachdem Sie alle anderen Anschlüsse hergestellt und überprüft haben.

Optischer Digitalausgang

Der optische Digitalausgang des CR601 ist mit einer verschiebbaren Abdeckung ausgestattet, die sich beim Einführen des Steckverbinders eines Lichtleiterkabels öffnet und beim Abtrennen des Steckverbinders wieder schließt. Schieben Sie den Steckverbinder bis zum Anschlag in die Buchse.

Achtung

Halten Sie den Steckverbinder beim Anschließen und Abtrennen unverkantet, um eine Beschädigung der verschiebbaren Abdeckung zu vermeiden.

Farbcodierung der Stecker von Cinchkabeln



Handelsübliche Audiokabel sind generell mit roten und weißen Cinchsteckern ausgestattet. Schließen Sie die roten Stecker an die Audio-Eingänge/Ausgänge des rechten Kanals (meist mit dem Buchstaben „R“ gekennzeichnet) an. Die weißen Stecker sind zum Anschluss an die Audio-Eingänge/Ausgänge des linken Kanals (meist mit dem Buchstaben „L“ gekennzeichnet) vorgesehen.

- Schieben Sie die Stecker stets bis zum Anschlag in die Buchsen (lose Anschlüsse können Rauschen und Funktionsstörungen verursachen).
- Sorgen Sie stets dafür, dass Audiokabel weder Netzkabel noch Lautsprecherkabel berühren, da dies Rauscheinstreuungen verursachen kann.

GRUNDLEGENDE BETRIEBSVORGÄNGE

■ Einschalten des CR601

Stellen Sie alle übrigen Anschlüsse her, bevor Sie das Netzkabel anschließen (☞ Seite 8–10).

- Schließen Sie den Netzstecker an eine Netzsteckdose an.
 - Daraufhin schaltet der CR601 in den Bereitschaftszustand, und die STANDBY-Anzeige an der Frontplatte leuchtet auf.
- Zum Einschalten des CR601 drücken Sie den **POWER ON/STANDBY**-Schalter ① oder die Taste  1.
 - Daraufhin schaltet sich der CR601 ein, das Display leuchtet auf, und die STANDBY-Anzeige erlischt.
 - Zum Ausschalten des CR601 drücken Sie den **POWER ON/STANDBY**-Schalter ① bzw. die Taste  1 erneut. Daraufhin kehrt der CR601 in den Bereitschaftszustand zurück, und die STANDBY-Anzeige leuchtet auf.

■ Wahl einer Programmquelle

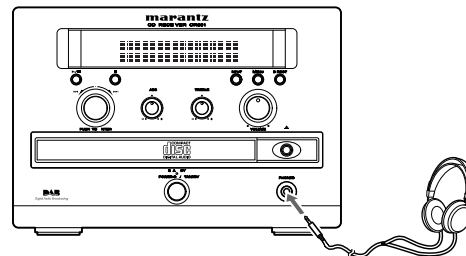
- Betätigen Sie die **INPUT**-Taste ⑧ oder ⑨ zur Wahl einer der folgenden Programmquellen: CD, DAB, FM (UKW), AM (MW), TAPE, MD und DVD.
 - Die momentan gewählte Programmquelle wird im Display angezeigt.
- Bei Wahl von „CD“ als Programmquelle schlagen Sie bitte im Abschnitt „CD-WIEDERGABE“ auf Seite 12 nach.
 - Bei Wahl von „DAB“ als Programmquelle schlagen Sie bitte im Abschnitt „EMPFANG VON DAB-SENDUNGEN“ auf Seite 19 nach.
 - Bei Wahl von „AM“ (MW) oder „FM“ (UKW) als Programmquelle schlagen Sie bitte im Abschnitt „EMPFANG VON UKW/MW-SENDUNGEN“ auf Seite 15 nach.
 - Bei Wahl von „TAPE“, „MD“ oder „DVD“ als Programmquelle starten Sie die Wiedergabe an der betreffenden Komponente.

■ Einstellen der Lautstärke

- Stellen Sie die Lautstärke mit dem **VOLUME**-Regler ⑤ oder den **VOL**-Tasten 27 wunschgemäß ein.
 - Drehen Sie den **VOLUME**-Regler ⑤ im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen, und im Gegenuhrzeigersinn, um sie zu verringern.

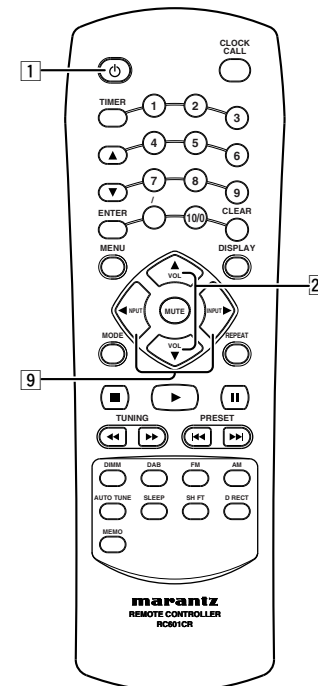
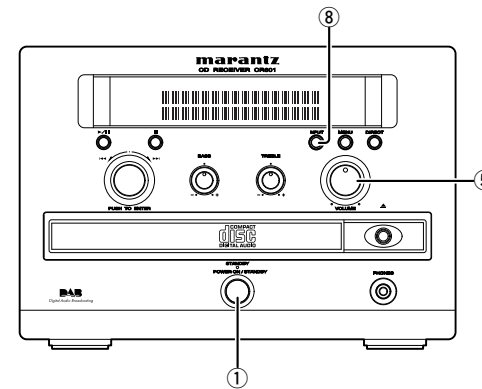
■ Gebrauch eines Kopfhörers

Für ungestörtes Hören von Musik können Sie einen Stereo-Kopfhörer wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt an die PHONES-Buchse des CR601 anschließen.



Hinweis

Achten Sie vor dem Anschließen eines Kopfhörers stets darauf, die Lautstärke ganz zurückzudrehen.

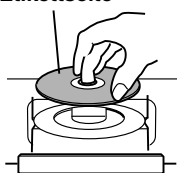


BEDIENUNG DES CD-PLAYERS

CD-WIEDERGABE

1. Drücken Sie den **POWER ON/STANDBY**-Schalter ① oder die Taste **⏻** ①, um das Gerät einzuschalten.
2. Drücken Sie die Taste **OPEN/CLOSE** ▲ ④, um das Disc-Fach auszufahren, legen Sie eine CD mit nach oben weisender Etikettseite auf das Disc-Fach, und drücken Sie dann die Taste **OPEN/CLOSE** ▲ ④ erneut, um das Disc-Fach einzufahren.
 - Achten Sie bei Verwendung einer 8-cm-Disc (CD-Single) darauf, diese in die Vertiefung in der Mitte des Disc-Fachs einzulegen.

Etikettseite



3. Drücken Sie die **PLAY/PAUSE** ▶/⏸-Taste ⑭ oder die **PLAY** ▶-Taste ⑮, um die Wiedergabe zu starten.
 - Die Wiedergabe beginnt, und die Anzeige „▶“ erscheint im Display.

■ Beenden der Wiedergabe

- Drücken Sie die **STOP** ■-Taste ⑫ oder ⑩.

■ Pausieren der Wiedergabe

- Drücken Sie die **PLAY/PAUSE** ▶/⏸-Taste ⑭ oder die **PAUSE** ⏸-Taste ⑮. Die Anzeige „⏸“ erscheint im Display.
- Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie die **PLAY/PAUSE** ▶/⏸-Taste ⑭ erneut oder die **PLAY** ▶-Taste ⑮.

■ Suchlauf vorwärts und rückwärts (nur über Fernbedienung)

- Halten Sie während der Wiedergabe oder im Pausenzustand die Taste **▶▶** ⑫ oder **◀◀** ⑪, um einen Suchlauf in Vorwärts- bzw. Rückwärtsrichtung auszuführen.
- Bei einer MP3-Disc kann der Suchlauf rückwärts nur innerhalb des laufenden MP3-Titels ausgeführt werden.

- Wenn die jeweilige Taste länger als 4 Sekunden gedrückt gehalten wird, erhöht sich die Suchlaufgeschwindigkeit.

■ Wahl eines Titels

Am CR601:

- Drehen Sie den **Jogregler** ◀◀▶▶ ⑮ zur Wahl des für die Wiedergabe gewünschten Titels.
- Wenn ein Titel bei gestoppter Wiedergabe gewählt wurde, drücken Sie anschließend den **Jogregler** ◀◀▶▶ ⑮, um die Wiedergabe zu starten.
- Drücken Sie während der Wiedergabe den **Jogregler** ◀◀▶▶ ⑮, um einen Sprung an den Anfang des nächsten Titels auszuführen.

An der Fernbedienung:

- Drücken Sie die Taste **▶▶** ⑫, um einen Sprung an den Anfang des nächsten Titels auszuführen, oder die Taste **◀◀** ⑪, um einen Sprung an den Anfang des vorigen Titels auszuführen.
- Wird die Taste **◀◀** ⑪ während der Wiedergabe oder im Pausenzustand gedrückt, so wird an den Anfang des laufenden Titels zurückgekehrt.
- Wenn ein Titel bei gestoppter Wiedergabe gewählt wurde, drücken Sie anschließend die **PLAY** ▶-Taste ⑮, um die Wiedergabe zu starten.

Hinweis

Bei CDs und MP3-Discs, die eine große Anzahl von Titeln enthalten, kann es vorkommen, dass mehrere Sekunden verstreichen, bevor die Wiedergabe beginnt.

■ Titelwahl durch Eingabe der Titelnummer

Die Zifferntasten können zur Wahl eines gewünschten Titels verwendet werden.

1. Betätigen Sie die Zifferntasten zur Eingabe der Titelnummer. Die Wiedergabe startet automatisch.
 - Bei einer MP3-Disc geben Sie die dem Titel zugeordnete Laufnummer ein.
 - Zur Eingabe einer Titelnummer bis zu 10 betätigen Sie die entsprechende **Zifferntasten** ⑮. Zur Wahl von Titel Nr. 10 z.B. drücken Sie **10/0**. Um eine höhere Titelnummer als 10 einzugeben, betätigen Sie zunächst die Taste **--/--** ④.
 - Zur Eingabe einer Titelnummer zwischen 11 und 99 drücken Sie die Taste **--/--** ④ einmal. Zur Wahl von Titel Nr. 15 z.B. drücken Sie die Tasten **--/--** ④, **1** und **5** in dieser Reihenfolge.

- Zur Eingabe einer Titelnummer von 100 oder höher drücken Sie die Taste **--/--** ④ zweimal. Zur Wahl von Titel Nr. 123 z.B. drücken Sie die Taste **--/--** ④ zweimal, dann die Tasten **1**, **2** und **3**.

■ Wiederholwiedergabe

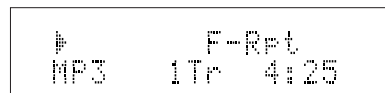
Die Wiederholfunktion ermöglicht es, einen einzelnen Titel, einen ausschließlich MP3-Titel enthaltenden Ordner oder eine komplette Disc wiederholt abzuspielen.

1. Betätigen Sie während der Wiedergabe die **REPEAT**-Taste ⑮ zur Wahl der gewünschten Wiederholbetriebsart.

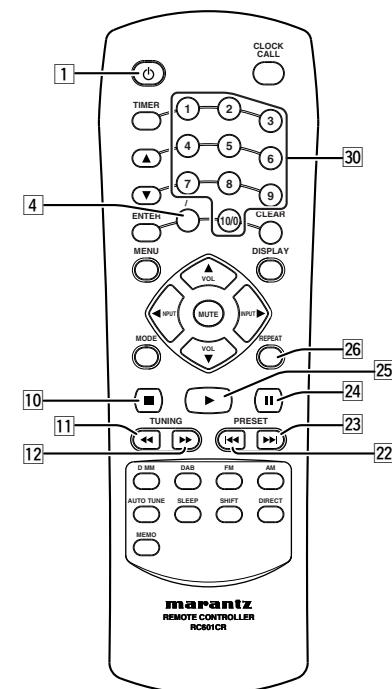
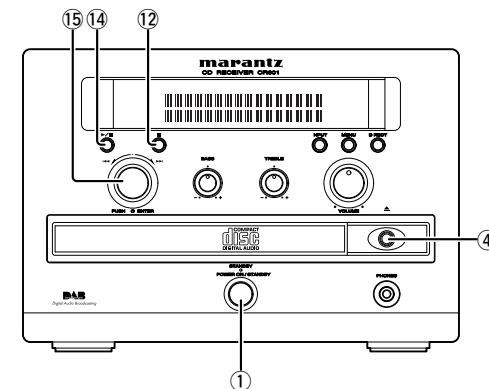
D-Rpt: Wiederholung der Disc



F-Rpt: Wiederholung des aktuellen Ordners (nur MP3-Titel)



T-Rpt: Wiederholung des laufenden Titels



2. Um die Wiederholwiedergabe aufzuheben, betätigen Sie die **REPEAT**-Taste ⑮ so oft, bis die Anzeige „Rpt“ vom Display verschwindet.

Hinweise

- Bei einer Betätigung der **REPEAT**-Taste ⑮ während der Programmwiedergabe stehen nur die beiden Wiederholbetriebsarten „D-Rpt“ (Disc-Wiederholung) und „T-Rpt“ (Ezeltitel-Wiederholung) zur Verfügung.
- Wird die **REPEAT**-Taste ⑮ während der Zufallswiedergabe einer CD gedrückt, so wird die Zufallswiedergabe wiederholt ausgeführt.

BEDIENUNG DES CD-PLAYERS

■ Zufallswiedergabe

Diese Funktion dient dazu, alle Titel einer Disc in einer zufallsbestimmten Reihenfolge abzuspielen.

1. Betätigen Sie im Stoppzustand die **MODE**-Taste [8] so oft, bis die Anzeige „D-Rdm“ im Display erscheint.
2. Drücken Sie die **PLAY ▶**-Taste [25], um die Zufallswiedergabe zu starten.
 - Alle Titel der Disc werden in einer zufallsbestimmten Reihenfolge abgespielt.
3. Um die Zufallswiedergabe aufzuheben, stoppen Sie zunächst die Wiedergabe, und betätigen Sie dann die **MODE**-Taste [8] so oft, bis die Anzeige „Rdm“ vom Display verschwindet.

■ Programmwiedergabe

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, ein Programm zusammenzustellen, um Ihre Lieblingstitel in einer gewünschten Reihenfolge wiederzugeben.

1. Betätigen Sie im Stoppzustand die **MODE**-Taste [8] so oft, bis die Anzeige „Mem“ im Display erscheint.
2. Um einen Titel in ein Programm aufzunehmen, wählen Sie diesen mit den Tasten ◀◀ [22] und ▶▶ [23], und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste [5].
3. Um die Programmwiedergabe zu starten, drücken Sie die **PLAY ▶**-Taste [25].

Tipps

- Nach beendetem Abspielen aller einprogrammierten Titel stoppt die Programmwiedergabe automatisch.
- Ein Programm kann aus bis zu 20 Titeln bestehen.
- Titel können auch durch Eingabe ihrer Nummer über die Zifferntasten einprogrammiert werden.
- Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten zur Eingabe von Titelnummern finden Sie im Abschnitt „Titelwahl durch Eingabe der Titelnummer“ auf Seite 20.
- Sie können den Programminhalt überprüfen, indem Sie die Tasten ◀◀ [11] und ▶▶ [12] betätigen, um die Programmfolge schrittweise zu durchlaufen.

■ Beenden der Programmwiedergabe

- Drücken Sie die **STOP ■**-Taste [10] oder [12].

■ Löschen des letzten Titels aus der Programmfolge

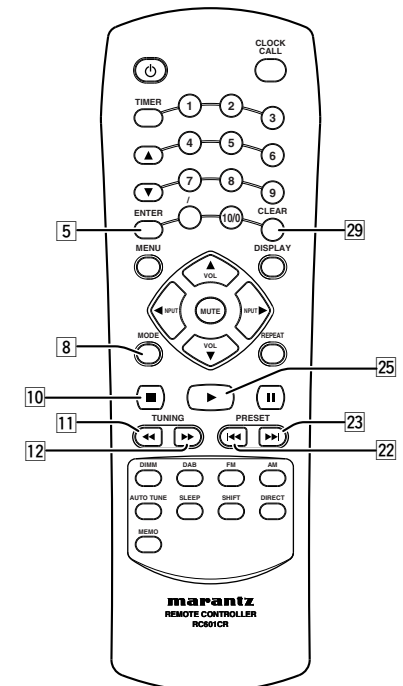
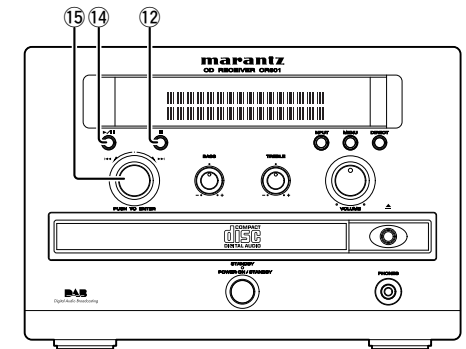
- Drücken Sie bei gestoppter Programmwiedergabe die **CLEAR**-Taste [29]. Bei jeder Betätigung dieser Taste wird der jeweils letzte Titel aus der Programmfolge gelöscht.

■ Aufheben der Programmwiedergabe

- Betätigen Sie bei gestoppter Programmwiedergabe die **MODE**-Taste [8] so oft, bis die Anzeige „Mem“ vom Display verschwindet. Dadurch wird das gesamte Programm aus dem Speicher gelöscht.

Hinweise


- Wenn die Gesamtspielzeit des eingegebenen Programms 99 Minuten und 59 Sekunden überschreitet, erscheint die Anzeige „--:--“ im Display. (Das Programm wird jedoch einwandfrei wiedergegeben.)
- Durch Ausfahren des Disc-Fachs oder Wahl der normalen CD-Wiedergabebetriebsart über die **MODE**-Taste [8] wird das Programm aus dem Speicher gelöscht.



BEDIENUNG DES CD-PLAYERS

IM DISPLAY ANGEZEIGTE INFORMATIONEN

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie verschiedenen Informationen im Display angezeigt werden können, einschließlich der Restspielzeit des laufenden Titels oder der Disc und der Textdaten von ID3-Tags bei MP3-Titeln.

1. Betätigen Sie während der Wiedergabe die **DISPLAY**-Taste , um die folgenden Anzeigen der Reihe nach zu durchlaufen.

■ Audio-CD

Verstrichene Spielzeit des Titels:

Die bisher verstrichene Spielzeit des laufenden Titels wird angezeigt (Standardanzeige).

```
▶ CD 1Tr 3:52
```

Restspielzeit des Titels:

Die bis zum Ende des laufenden Titels verbleibende Spielzeit wird angezeigt (der Buchstabe „R“ erscheint rechts neben der Restzeitanzeige).

```
▶ CD 1Tr 1:04R
```

Restspielzeit der Disc:

Die bis zum Ende des letzten Titels der Disc verbleibende Spielzeit wird angezeigt (der Buchstabe „T“ erscheint rechts neben der Restzeitanzeige).

```
▶ CD 1Tr 25:04T
```

■ MP3-Disc

Verstrichene Spielzeit des Titels:

Die bisher verstrichene Spielzeit des laufenden Titels wird angezeigt (Standardanzeige).

```
▶ MP3 1Tr 4:25
```

Track name:

Der Name des laufenden Titels wird angezeigt.

```
▶ Track Name : POP
```

Folder name:

Der Name des aktuellen Ordners wird angezeigt.


```
▶ Folder Name : Fo
```

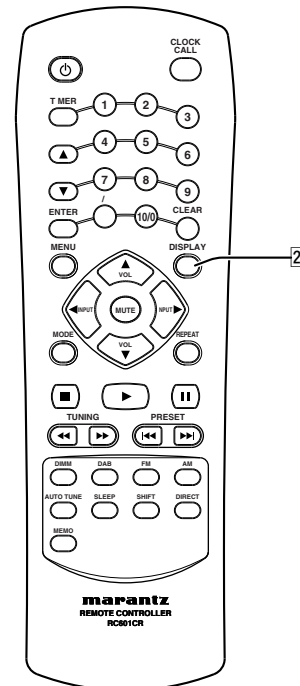
Title name:

Die dem laufenden Titel zugeordneten Textdaten (falls ein ID3-Tag für den betreffenden Titel vorhanden ist) werden angezeigt.

```
▶ Title Name : Mv
```

Hinweise

- Um den Disc-Namen bei gestoppter Wiedergabe anzuzeigen, drücken Sie die **DISPLAY**-Taste .
- Wenn ein Titel- oder Ordnername ein Zeichen enthält, das von diesem Gerät nicht angezeigt werden kann, erscheint statt dessen ein Sternzeichen „*“ an der betreffenden Stelle.

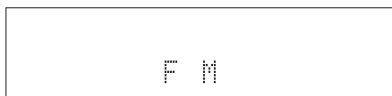


BEDIENUNG DES TUNERS

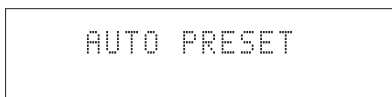
EMPFANG VON UKW/MW-SENDUNGEN (AM/FM)

■ Automatische Einspeicherung von UKW-Festsendern (FM)

1. Drücken Sie den **POWER ON/STANDBY-Schalter** ① oder die **⏻-Taste** ①, um das Gerät einzuschalten.
2. Betätigen Sie unter Beobachtung der Programmquellenanzeige im Display die **INPUT-Taste** ⑧ bzw. ⑨ oder die **FM-Taste** ⑱ zur Wahl von „FM“ (UKW).



3. Drücken Sie die **AUTO-TUNE-Taste** ⑤.



4. Drücken Sie die **ENTER-Taste** ⑤.

- Daraufhin beginnt der automatische UKW-Sendersuchlauf.



- Der während des Suchlaufs zuerst abgestimmte UKW-Sender wird in Festsender-Speicherplatz A1 eingespeichert.
- Bis zu 40 aller anschließend abgestimmten Sender werden der Reihe nach in den Speicherplätzen A1 bis A10, B1 bis B10, C1 bis C10, D1 bis D10, eingespeichert.
- Nach Ende des automatischen Einspeicherung wird der Festsender von Speicherplatz A1 abgestimmt.

Hinweise

- Wenn ein gewünschter UKW-Sender aufgrund mangelhafter Empfangsqualität nicht automatisch eingespeichert werden konnte, stimmen Sie den betreffenden Sender anhand des im Abschnitt „Manuelle Abstimmung (UKW/MW)“ beschriebenen Verfahrens ab, und speichern Sie ihn dann anhand des im Abschnitt „Abrufen von Festsendern (UKW/MW)“ beschriebenen Verfahrens ein.
- Um die automatische Einspeicherung von UKW-Festsendern abzubreaken, drücken Sie den **POWER ON/STANDBY-Schalter** ① oder die **⏻-Taste** ①.

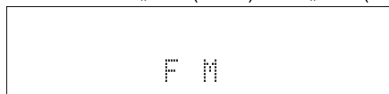
- Führen Sie diesen Vorgang stets mit der Fernbedienung aus.

■ Standardbelegung der Speicherplätze

Automatisch eingespeicherte Senderfrequenzen	
A1 ~ A10	87.5 / 89.1 / 98.1 / 108 / 90.1 / 90.1 / 90.1 / 90.1 / 90.1 MHz
B1 ~ B10	522 / 603 / 999 / 1404 / 1611 kHz, 90.1 / 90.1 / 90.1 / 90.1 / 90.1 MHz
C1 ~ C10	90.1 MHz
D1 ~ D10	90.1 MHz

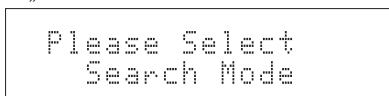
■ Automatische Abstimmung (UKW/MW)

1. Drücken Sie den **POWER ON/STANDBY-Schalter** ① oder die **⏻-Taste** ①, um das Gerät einzuschalten.
2. Betätigen Sie unter Beobachtung der Programmquellenanzeige im Display die **INPUT-Taste** ⑧ bzw. ⑨ oder die **FM-Taste** ⑱ bzw. die **AM-Taste** ⑲ zur Wahl des Wellenbereichs „FM“ (UKW) oder „AM“ (MW).



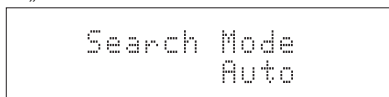
3. Drücken Sie die **MENU-Taste** ⑦ oder ⑥, um die Menüanzeige aufzurufen.

4. Drehen Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮, oder betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ ③ zur Wahl von „Search Mode“.

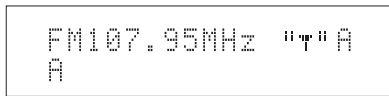


5. Drücken Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤ zur Einstellung des Suchmodus.

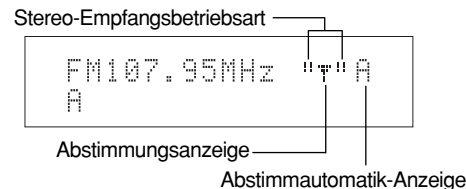
6. Drehen Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮, oder betätigen Sie die Tasten ▲ oder ▼ ③ zur Wahl von „Auto“.



7. Drücken Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤ zur Einstellung der automatischen Abstimmungsart.



8. Drehen Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮, oder drücken Sie eine der Tasten ◀▶▶▶ ⑪ oder ▶▶▶▶ ⑫.
- Daraufhin startet der automatische Sendersuchlauf; sobald ein Sender abgestimmt worden ist, stoppt der Suchlauf.

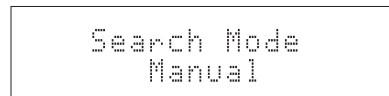


Hinweise

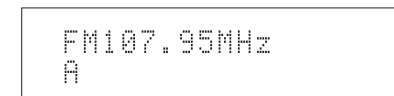
- Wenn ein Stereosender während des automatischen Sendersuchlaufs auf dem UKW-Bereich abgestimmt wird, erscheint die Anzeige "T" im Display. Während des Suchlaufs wird das Zwischenstationsrauschen stummgeschaltet, und die Anzeige "T" verschwindet vom Display.
- Bei einem schwach einfallenden UKW-Sender ist u.U. kein Stereoempfang möglich. In einem solchen Fall drücken Sie die **MODE-Taste** ⑧ an der Fernbedienung, wonach der Sender monaural empfangen wird, und die "T" ausgeschaltet ist. Um auf Stereoempfang zurückzuschalten, drücken Sie die **MODE-Taste** ⑧ an der Fernbedienung erneut.
- Falls ein gewünschter Sender während des automatischen Suchlaufs nicht abgestimmt wurde, stimmen Sie ihn anhand des im Abschnitt „Manuelle Abstimmung (UKW/MW)“ beschriebenen Verfahrens ab.

■ Manuelle Abstimmung (UKW/MW)

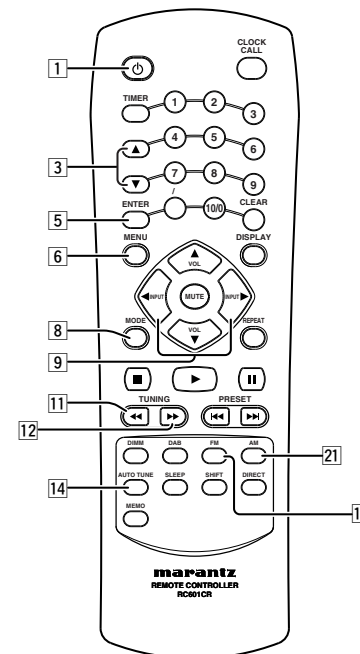
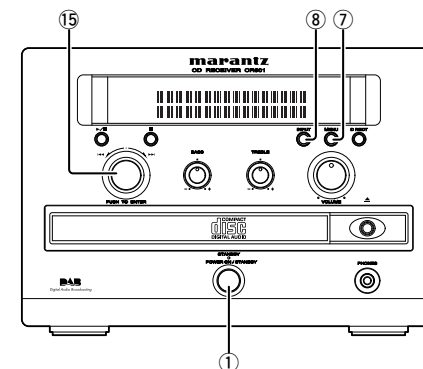
1. Drücken Sie den **POWER ON/STANDBY-Schalter** ① oder die **⏻-Taste** ①, um das Gerät einzuschalten.
2. Betätigen Sie unter Beobachtung der Programmquellenanzeige im Display die **INPUT-Taste** ⑧ bzw. ⑨ oder die **FM-Taste** ⑱ bzw. die **AM-Taste** ⑲ zur Wahl des Wellenbereichs „FM“ (UKW) oder „AM“ (MW).
3. Drücken Sie die **MENU-Taste** ⑦ oder ⑥, um die Menüanzeige aufzurufen.
4. Drehen Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮, oder betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ ③ zur Wahl von „Search Mode“.
5. Drücken Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤ zur Einstellung des Suchmodus.
6. Drehen Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮, oder betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ ③ zur Wahl von „Manual“.



7. Drücken Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤ zur Einstellung der manuellen Abstimmungsart.



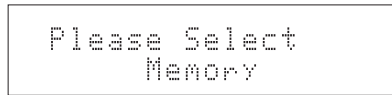
8. Drehen Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ ⑮, oder betätigen Sie eine der Tasten ◀▶▶▶ ⑪ und ▶▶▶▶ ⑫, um den gewünschten Sender abzustimmen.
- Wenn eine der Tasten ◀▶▶▶ ⑪ und ▶▶▶▶ ⑫ an der Fernbedienung gedrückt gehalten wird, ändert sich die Empfangsfrequenz schnell fortlaufend.



BEDIENUNG DES TUNERS

■ Einspeichern von Festsendern (UKW/MW)

1. Stimmen Sie den einzuspeichernden Sender anhand des automatischen oder des manuellen Abstimmverfahrens ab.
2. Drücken Sie die **MENU**-Taste **7** oder **6**, um die Menüanzeige aufzurufen.
3. Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3** zur Wahl von „Memory“.



4. Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5** zur Einstellung der Betriebsart für Wahl der Festsender-Speicherplatznummer, wonach die Anzeige der Speicherplatznummer im Display zu blinken beginnt.



- Bei Verwendung der **MEMO**-Taste **15** können Schritt 1 bis 4 ausgelassen werden. Durch Drücken dieser Taste wird die Betriebsart für Wahl der Festsender-Speicherplatznummer ungeachtet der aktuellen Menüeinstellung direkt aktiviert.

5. Während die Anzeige der Speicherplatznummer im Display blinkt, betätigen Sie die **SHIFT**-Taste **18** zur Wahl der gewünschten Speicherplatzgruppe (A bis D).

6. Während die Anzeige der Speicherplatznummer im Display blinkt, drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3** bzw. die **Zifferntasten** **30** zur Wahl der gewünschten Speicherplatznummer (1 bis 10).

7. Während die Anzeige der Speicherplatznummer im Display blinkt, drücken Sie entweder den **Jogregler** **15** oder die **MEMO**-Taste **15**, um den momentan abgestimmten Sender in den Festsenderspeicher einzuspeichern.

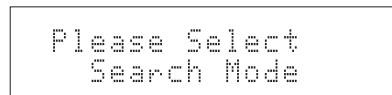
- Wiederholen Sie Schritt 2 bis 6 so oft wie erforderlich, um weitere Festsender einzuspeichern.

- Insgesamt können bis zu 40 UKW/MW-Sender eingespeichert werden, jeweils 10 Sender (Speicherplatz 1 bis 10) für jede der Gruppen von A bis D.

■ Abrufen von Festsendern (UKW/MW)

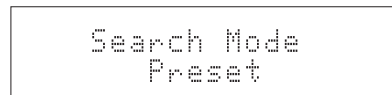
Am CR601:

1. Drücken Sie den **POWER ON/STANDBY**-Schalter **1**, um das Gerät einzuschalten.
2. Betätigen Sie unter Beobachtung der Programmquellenanzeige im Display die **INPUT**-Taste **8** zur Wahl des Wellenbereichs „FM“ (UKW) oder „AM“ (MW).
3. Drücken Sie die **MENU**-Taste **7**, um die Menüanzeige aufzurufen.
4. Drehen Sie den **Jogregler** **15** zur Wahl von „Search Mode“.

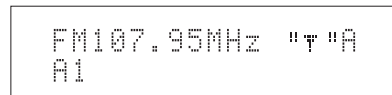


5. Drücken Sie den **Jogregler** **15** zur Einstellung des Suchmodus.

6. Drehen Sie den **Jogregler** **15** zur Wahl von „Preset“.



7. Drücken Sie den **Jogregler** **15** zur Einstellung der Betriebsart für Wahl der Festsender-Speicherplatznummer.



8. Drehen Sie unter Beobachtung der Anzeige der Speicherplatznummer im Display den **Jogregler** **15** zur Wahl der gewünschten Speicherplatznummer.

An der Fernbedienung:

- 1¹. Betätigen Sie die Tasten **◀◀** **22** und **▶▶** **23** zur Wahl der gewünschten Speicherplatznummer.
- 1². Betätigen Sie die **SHIFT**-Taste **18** zur Wahl der gewünschten Speicherplatzgruppe (A bis D).
- 1³. Betätigen Sie die **Zifferntasten** **30** zur Wahl der gewünschten Speicherplatznummer (1 to 10).

■ RDS (Radiodaten-System)

- Beim Radiodaten-System (RDS) handelt es sich um einen ausschließlich von Sendern des UKW-Bereichs angebotenen Dienst, der Ihnen die Ausstrahlung von zusätzlichen Informationen gemeinsam mit dem Programmsignal ermöglicht.

- Die folgenden drei Arten von RDS-Informationen können von diesem Gerät empfangen werden:

• Programmtyp (PTY)

- PTY kennzeichnet den Typ eines RDS-Programms.
- Nachstehend sind die verschiedenen Programmtypen gemeinsam mit ihren Anzeigen im Display dieses Gerätes aufgelistet:

NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Aktuelle Themen
INFO	Informationen
SPORT	Sport
EDUCATE	Bildung
DRAMA	Hörspiele
CULTURE	Kultur
SCIENCE	Naturwissenschaft
VARIED	Verschiedenes
POP M	Pop-Musik
ROCK M	Rock-Musik
EASY M	Leichte Unterhaltungsmusik
LIGHT M	Leichte Klassik
CLASSICS	Ernste Klassik
OTHER M	Sonstige Musikgattungen
WEATHER	Wetterberichte
FINANCE	Finanzielle Themen
CHILDREN	Kinderfunk
SOCIAL	Soziale Themen
RELIGION	Religion
PHONE IN	Programme mit Höreranrufen
TRAVEL	Reisen
LEISURE	Freizeit
JAZZ	Jazz
COUNTRY	Country-Musik
NATION M	Nationale Musik
OLDIES	Oldies
FOLK M	Volksmusik
DOCUMENT	Dokumentarberichte

• Verkehrsfunk (TP)

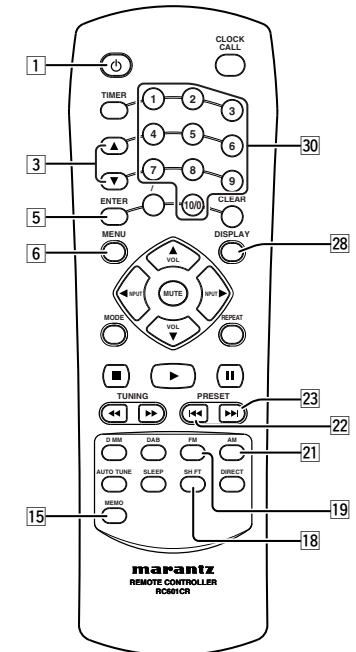
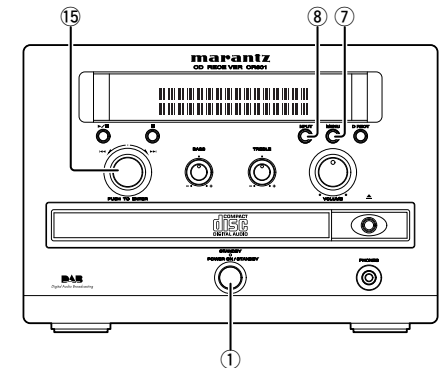
- TP kennzeichnet Programme des Verkehrsfunks.
- Diese Funktion gestattet es Ihnen, die aktuelle Verkehrslage in Ihrem Gebiet zu überprüfen, bevor Sie das Haus verlassen.

• Radiotext (RT)

- RT gestattet einem RDS-Sender die Ausstrahlung von Textmitteilungen, die im Display erscheinen.

Hinweis

- In Gebieten, in denen keine RDS-Sender empfangen werden können, stehen die im Abschnitt „Umschalten der RDS-Informationsanzeige“ beschriebenen Bedienungsvorgänge im Zusammenhang mit der **DISPLAY**-Taste **28** nicht zur Verfügung.



BEDIENUNG DES TUNERS

■ RDS-Suche






Verwenden Sie diese Funktion, um automatisch UKW-Sender abzustimmen, die RDS-Informationen ausstrahlen.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste  oder , um die Menüanzeige aufzurufen.

Please Select
Search Mode






2. Drehen Sie den **Jogregler**    , oder betätigen Sie die Tasten  und   zur Wahl von „RDS“.

Please Select
RDS








3. Drücken Sie den **Jogregler**     oder die **ENTER**-Taste  zur Einstellung des RDS-Suchwahlmodus.

4. Drehen Sie den **Jogregler**    , oder betätigen Sie die Tasten  und   zur Wahl von „RDS Search“.

RDS Search

5. Drücken Sie den **Jogregler**     oder die **ENTER**-Taste  zur Einstellung des Modus für RDS-Suchbereitschaft.

<Search Start>

6. Drehen Sie den **Jogregler**    , oder drücken Sie die Tasten  und  . Daraufhin beginnt der RDS-Suchlauf automatisch, und die Anzeige „RDS Search“ blinkt im Display.

- Falls anhand des obigen Vorgangs kein RDS-Sender lokalisiert werden konnte, werden alle Empfangsbereiche durchsucht.
- Sobald ein RDS-Sender abgestimmt worden ist, erscheint der Sendername im Display.

7.

NO RDS

- Falls nach Durchsuchen aller Frequenzen kein anderer RDS-Sender lokalisiert werden konnte, erscheint die Meldung „NO RDS“ im Display.






■ PTY-Suche




- Verwenden Sie diese Funktion, um RDS-Sender zu finden, die momentan ein Programm des vorgegebenen Typs (PTY) ausstrahlen.

- Eine kurze Beschreibung der verschiedenen Programmtypen finden Sie in der Tabelle des obigen Abschnitts „Programmtyp (PTY)“.






1. Drücken Sie die **MENU**-Taste  oder , um die Menüanzeige aufzurufen.








2. Drehen Sie den **Jogregler**    , oder betätigen Sie die Tasten  und   zur Wahl von „RDS“.

3. Drücken Sie den **Jogregler**     oder die **ENTER**-Taste  zur Einstellung des RDS-Suchwahlmodus.

4. Drehen Sie den **Jogregler**    , oder betätigen Sie die Tasten  und   zur Wahl von „PTY Search“.






PTY Search

5. Drücken Sie den **Jogregler**     oder die **ENTER**-Taste  zur Einstellung des PTY-Suchwahlmodus.








6. Drehen Sie unter Beobachtung der Programmtyp-Anzeige im Display den **Jogregler**    , oder betätigen Sie die Tasten  und   zur Wahl des gewünschten Programmtyps.

PTY NEWS

- Beim Empfang eines RDS-Senders wird der Typ des momentan ausgestrahlten Programms zuerst angezeigt.
- Wenn momentan kein RDS-Sender abgestimmt ist, blinkt die Anzeige „PTY“ im Display.

7. Drücken Sie den **Jogregler**     oder die **ENTER**-Taste  zur Einstellung des Modus für PTY-Suchbereitschaft.

<Search Start>

8. Drehen Sie den **Jogregler**    , oder drücken Sie die Tasten  und  . Daraufhin beginnt der RDS-Suchlauf automatisch, und die Anzeige „RDS Search“ blinkt im Display.

- Falls anhand des obigen Vorgangs kein RDS-Sender lokalisiert werden konnte, der ein Programm des vorgegebenen Typs ausstrahlt, werden alle Empfangsbereiche durchsucht.

- Nach Ende der PTY-Suche erscheint der Sendername im Display.

9.

No Programme






- Falls nach Durchsuchen aller Frequenzen kein anderer Sender lokalisiert werden konnte, der ein Programm des vorgegebenen Typs ausstrahlt, erscheint die Meldung „NO programme“ im Display.



■ TP-Suche

Verwenden Sie diese Funktion, um RDS-Sender des Verkehrsfunks (TP) zu finden.






1. Drücken Sie die **MENU**-Taste  oder , um die Menüanzeige aufzurufen.

2. Drehen Sie den **Jogregler**    , oder betätigen Sie die Tasten  und   zur Wahl von „RDS“.








3. Drücken Sie den **Jogregler**     oder die **ENTER**-Taste  zur Einstellung des RDS-Suchwahlmodus.

4. Drehen Sie den **Jogregler**    , oder betätigen Sie die Tasten  und   zur Wahl von „TP Search“.

TP Search

5. Drücken Sie den **Jogregler**     oder die **ENTER**-Taste  zur Einstellung des Modus für TP-Suchbereitschaft.

<Search Start>

6. Drehen Sie den **Jogregler**    , oder drücken Sie die Tasten  und  . Daraufhin beginnt der RDS-Suchlauf automatisch, und die Anzeige „RDS Search“ blinkt im Display.

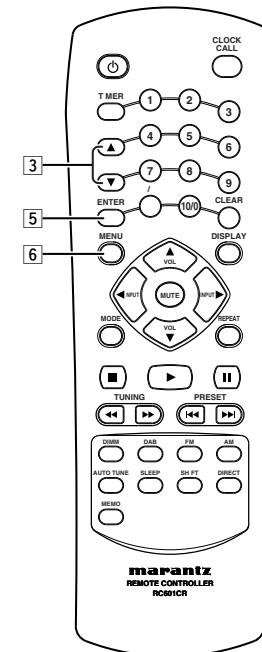
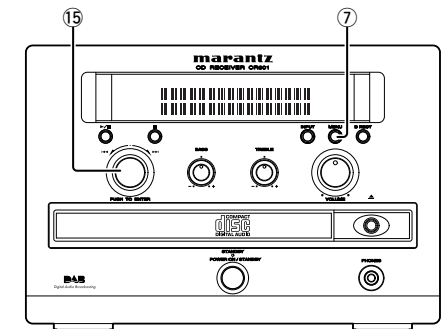
- Falls anhand des obigen Vorgangs kein Sender des Verkehrsfunks lokalisiert werden konnte, werden alle Empfangsbereiche durchsucht.

- Nach Ende der TP-Suche erscheint der Sendername im Display.

7.

No Programme

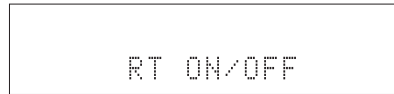
- Falls nach Durchsuchen aller Frequenzen kein anderer Sender des Verkehrsfunks lokalisiert werden konnte, erscheint die Meldung „NO programme“ im Display.



BEDIENUNG DES TUNERS

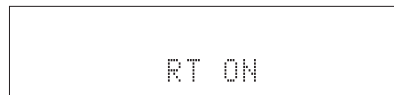
■ RT (Radiotext)

1. Drücken Sie die **MENU-Taste** ⑦ oder ⑥, um die Menüanzeige aufzurufen.
2. Drehen Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮, oder betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ ③ zur Wahl von „RDS“.
3. Drücken Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤ zur Einstellung des RDS-Suchwahlmodus.



5. Drücken Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤ zur Einstellung des RT ON/OFF-Wahlmodus.

6. Drehen Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮, oder betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ ③ zur Wahl von „RT ON“ oder „RT OFF“.



7. Drücken Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤, um die RT-Funktion entweder freizugeben oder zu sperren.

- Wenn momentan keine Textdaten ausgestrahlt werden, erscheint die Meldung „NO TEXT DATA“ im Display.

■ CT (Uhrzeit)

- Diese Funktion gestattet eine automatische Einstellung der Uhrzeit anhand des von RDS-Sendern ausgestrahlten CT-Signals. Bei Einstellung dieser Funktion auf „CT ON“ empfängt dieses Gerät die CT-Informationen, und justiert seine eingebaute Uhr automatisch entsprechend.

1. Drücken Sie die **MENU-Taste** ⑦ oder ⑥, um die Menüanzeige aufzurufen.

2. Drehen Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮, oder betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ ③ zur Wahl von „RDS“.

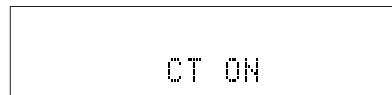
3. Drücken Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤ zur Einstellung des RDS-Suchwahlmodus.

4. Drehen Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮, oder betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ ③ zur Wahl von „CT ON/OFF“.



5. Drücken Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤ zur Einstellung des CT ON/OFF-Wahlmodus.

6. Drehen Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮, oder betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ ③ zur Wahl von „CT ON“ oder „CT OFF“.



7. Drücken Sie den **Jogregler** ◀◀/▶▶ ⑮ oder die **ENTER-Taste** ⑤, um die CT-Funktion entweder freizugeben oder zu sperren.

- In der Nähe der Grenze eines anderen Landes kann es vorkommen, dass die CT-Informationen von einem Sender in einer anderen Zeitzone empfangen werden. In einem solchen Fall wählen Sie die Einstellung „CT OFF“.

- In diesem Modus wird die eingebaute Uhr des Gerätes nicht durch die empfangenen CT-Informationen justiert.

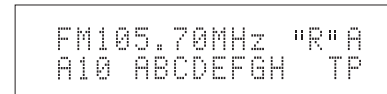
■ Umschalten der RDS- Informationsanzeige

1. Stimmen Sie einen RDS-Sender anhand eines der in den Abschnitten „Automatische Abstimmung (UKW/MW)“, „Manuelle Abstimmung (UKW/MW)“ und „Abrufen von Festsendern (UKW/MW)“ beschriebenen Verfahren ab.

2. Betätigen Sie die **DISPLAY-Taste** ⑳, um die im Display angezeigten RDS-Informationen umzuschalten.

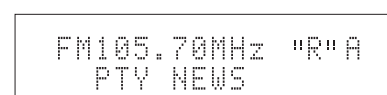
- Bei jeder Betätigung der **DISPLAY-Taste** ⑳ werden die verschiedenen RDS-Anzeigen in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet.

- 1 **PS (Programmservice):**
Der Programmservice-Name und die Empfangsfrequenz des abgestimmten Senders werden angezeigt.

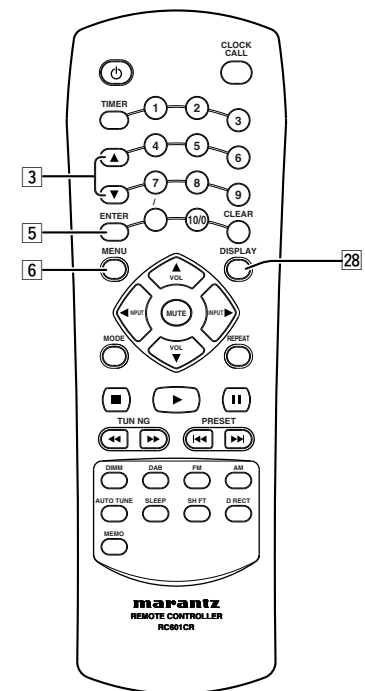
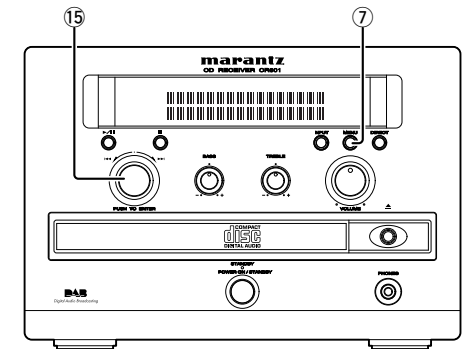
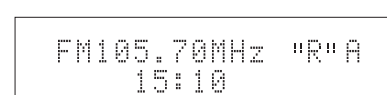


- Im obigen Beispiel sind TP-Daten, aber keine RT-Daten vorhanden.

- 2 **PTY:**
Der Programmtyp der momentan empfangenen Sendung wird angezeigt.



- 3 **CT:**
Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt.

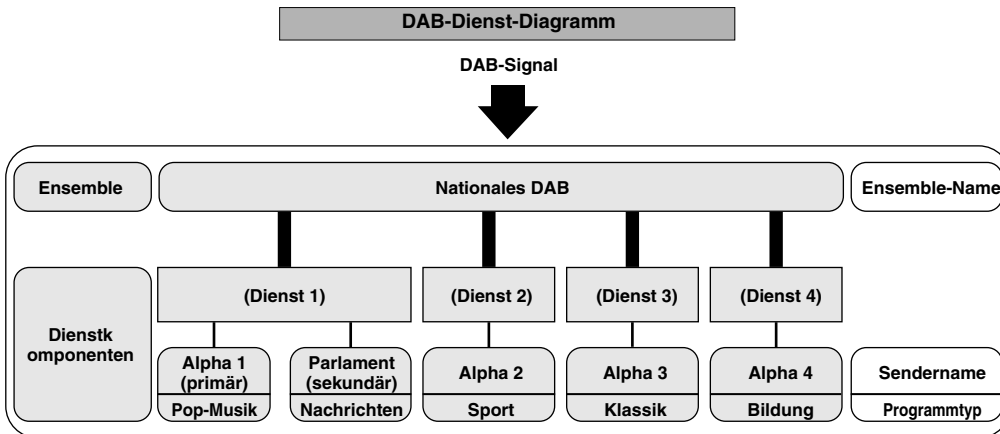


BEDIENUNG DES TUNERS

EMPFANG VON DAB-SENDUNGEN

■ Hinweise zu DAB (Digital Audio Broadcasting)

- Da DAB-Sendungen im Digitalformat ausgestrahlt werden, zeichnet sich das DAB-System selbst in mobilen Empfängern durch einen kristallreinen Ton und einen stabilen Empfang aus. Bei DAB handelt es sich um eine neue Rundfunkgeneration, die Daten- und zusätzliche Multimediendienste anbietet.
- DAB strahlt mehrere Dienste unter einem einzigen Ensemble aus, die als Dienstkomponenten bezeichnet werden.
- Jede Komponente enthält verschiedene Programmarten, u.a. Nachrichten, Musik und Sport.
- Jedes Ensemble und jede Dienstkomponente ist mit einer eigenen Kennzeichnung versehen, anhand derer Hörer den aktuellen Sender und den Dienstinhalt ermitteln können.
- Die Haupt-Dienstkomponente wird als Primärprogramm ausgestrahlt, die übrigen Dienstkomponenten werden als Sekundärprogramme ausgestrahlt.
- Außerdem werden umfangreiche Textinformationen über Dynamic Labels geliefert, z.B. Titelnamen, Interpretennamen usw.



■ Abstimmen von DAB-Sendern (Digital Audio Broadcasting)

1. Drücken Sie den **POWER ON/STANDBY**-Schalter ① oder die \downarrow -Taste ①, um das Gerät einzuschalten.
2. Betätigen Sie unter Beobachtung der Programmquellenanzeige im Display die **DAB**-Taste ⑩ oder die **INPUT**-Taste ⑧ bzw. ⑨ zur Wahl von „DAB“.

DAB

3. Drücken Sie unter Beobachtung der Displayanzeige die **AUTO TUNE**-Taste ⑭, um den automatischen Sendersuchlauf zu starten.

Autotune 6
Progress : 31%

COMPLETED

Stimmen Sie den ersten Sender ab.

ABC_WAVE

• Erstmaliger Gebrauch von DAB

Wenn Sie das Gerät erstmals einschalten und DAB wählen, führt die Abstimmautomatik einen Sendersuchlauf auf Band III und dem L-Band aus. Die während des Sendersuchlaufs zuerst lokalisierte Komponente wird abgestimmt.

Um einen anderen Sender abzustimmen, verwenden Sie eines der nachstehend beschriebenen Suchlaufverfahren.

Drücken Sie die **AUTO TUNE**-Taste ⑭ kürzer als 2 Sekunden lang, um einen lokalen Sendersuchlauf (UK-Band III) auszuführen. (UK-Sender befinden sich innerhalb des Bereichs von 11B bis 12D.)

Wenn Sie diese Taste länger als 2 Sekunden lang gedrückt halten, wird ein vollständiger Sendersuchlauf (Vollbereichsband III und L-Band: 5A bis LW) ausgeführt.

Nach Ende des automatischen Sendersuchlaufs wird die Anzahl der lokalisierten Sender angezeigt, wonach der zuerst lokalisierte Sender abgestimmt wird.

Falls die Meldung „Station not available“ im Display erscheint, überprüfen Sie den Anschluss der Antenne (☞ Seite 8).

Wenn der CR601 später an einem anderen Ort aufgestellt wird oder ein neu eingeführtes Ensemble empfangen werden soll, kann eine Neuabstimmung erforderlich werden.

Drücken Sie die **AUTO TUNE**-Taste ⑭.

4. Drehen Sie den **Jogregler** \lll/\ggg ⑮, oder betätigen Sie die Tasten \lll ⑲ und \ggg ⑲ zur Wahl des Senders.

• Secondary Service (Hinweis zum Sekundärdienst)

Falls ein Sekundärdienst vorhanden ist, erscheinen die Symbole „>“ rechts neben der Anzeige „Ensemble No. & Freq.“

Drücken Sie die **ENTER**-Taste ⑤ zur Wahl des Sekundärdienstes.

Beim Empfang des Sekundärdienstes erscheinen die Symbole „<“ im Display. Drücken Sie die **ENTER**-Taste ⑤, um zum Primärdienst zurückzukehren.

5. Drücken Sie den **Jogregler** \lll/\ggg ⑮ oder die **ENTER**-Taste ⑤, um den gewählten Sender zu empfangen.

• Nach Erscheinen der Meldung „Now tuning...“ wird der abgestimmte Sender angezeigt.

BEDIENUNG DES TUNERS

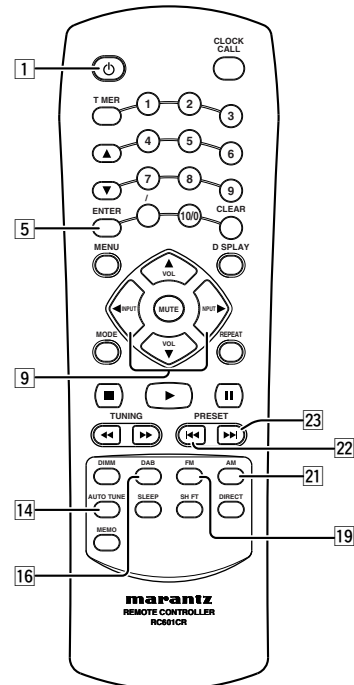
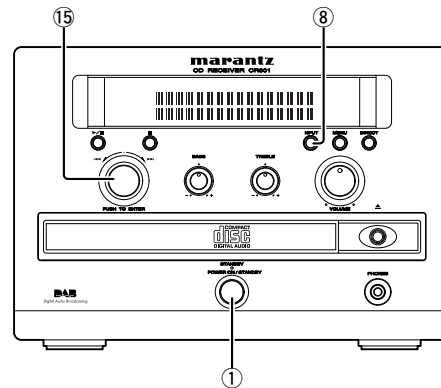
■ Einspeichern von Festsendern

1. Führen Sie zunächst Schritt 1 bis 4 im Abschnitt „Abstimmen von DAB-Sendungen (Digital Audio Broadcasting)“ aus, um den einzuspeichernden Sender abzustimmen.
2. Führen Sie dann Schritt 2 bis 7 im Abschnitt „Einspeichern von Festsendern (UKW/MW)“ aus.
 - Bis zu 60 Dienstkomponenten können eingespeichert werden (für DAB allein).

■ Abrufen von Festsendern

Das Verfahren ist das gleiche wie beim Abrufen von UKW/MW-Festsendern (Seite 16).

1. Führen Sie zunächst Schritt 1 bis 7 im Abschnitt „Einspeichern von Festsendern (UKW/MW)“ aus (Seite 16).
2. Drücken Sie den **Jogregler** ◀▶▶▶ 15 oder die **ENTER**-Taste 5, um den gewählten Sender zu empfangen.
 - Nach Erscheinen der Meldung „Now tuning...“ wird der abgestimmte Sender angezeigt.



BEDIENUNG DES TUNERS

SORTIERMODUS (SORTIEREN VON KOMPONENTEN)

- Die beim Sendersuchlauf erfassten Komponenten können auf drei verschiedene Weisen sortiert und aufgelistet werden, in alphanumerischer Reihenfolge, nach Dienstkomponenten oder nach Programmtyp.
- Danach können Sie die zum Empfang gewünschte Komponente bequem aus der Liste auswählen.

■ Alphanumeric (Alphanumerisch)

Die Dienstkomponenten werden in alphanumerischer Reihenfolge sortiert.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste **7** oder **6**, um die Menüanzeige aufzurufen.
2. Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3**, um die Sortiermodus-Wahlanzeige aufzurufen.

Please Select
Sort Mode

3. Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5** zur Einstellung des Sortiermodus.
4. Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3** zur Wahl von „Sort Mode (Alphanumeric)“.

Sort Mode
Alphanumeric

5. Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5** zur Einstellung des Sortiermodus auf „Sort Mode (Alphanumeric)“.

ABC_WAVE

- Sie können jede beliebige Komponente aus der sortierten Liste auswählen.

■ S.Component (Dienstkomponenten)

- Sie können eine zum Empfang gewünschte Dienstkomponente aus der Liste der beim Sendersuchlauf erfassten Dienstkomponenten auswählen, die anhand des im Abschnitt „Abstimmen von DAB-Sendern (Digital Audio Broadcasting)“ (Seite 19) erstellt wurde.
- Die Dienstkomponenten werden in der Reihenfolge ihrer Empfangsfrequenzen sortiert.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste **7** oder **6**, um die Menüanzeige aufzurufen.
2. Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3**, um die Sortiermodus-Wahlanzeige aufzurufen.
3. Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5** zur Einstellung des Sortiermodus.
4. Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3** zur Wahl von „Sort Mode (S. Component)“.

Sort Mode
S. Component

5. Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5** zur Einstellung des Sortiermodus auf „Sort Mode (S. Component)“.
- Sie können jede beliebige Komponente aus der sortierten Liste auswählen.

■ PTY (Programmtyp)

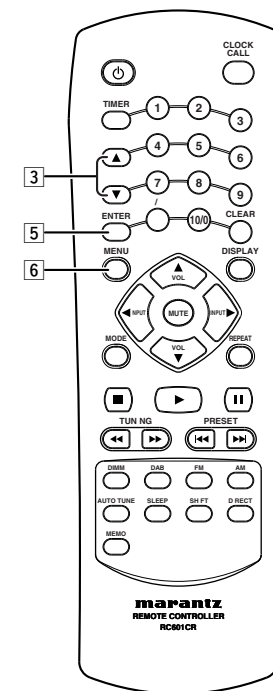
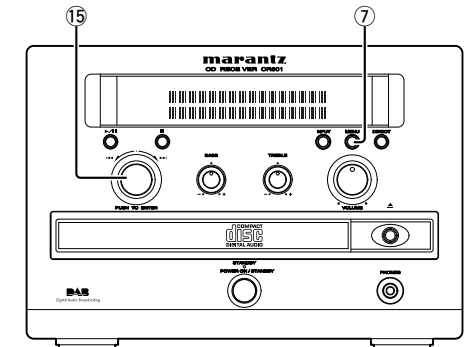
Die Dienstkomponenten werden in der Reihenfolge ihrer Programmtypen (PTY) sortiert.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste **7** oder **6**, um die Menüanzeige aufzurufen.
2. Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3**, um die Sortiermodus-Wahlanzeige aufzurufen.
3. Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5** zur Einstellung des Sortiermodus.
4. Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3** zur Wahl von „Sort Mode (PTY)“.

Sort Mode
PTY

5. Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5** zur Einstellung des Sortiermodus auf „Sort Mode (PTY)“.

- Sie können jede beliebige Komponente aus der sortierten Liste auswählen.



BEDIENUNG DES TUNERS

■ Umschalten der DAB-Informationsanzeige

1. Führen Sie Schritt 1 bis 4 im Abschnitt „Abstimmen von DAB-Sendern (Digital Audio Broadcasting)“ (Seite 19) aus, um einen DAB-Sender abzustimmen.

2. Betätigen Sie die **DISPLAY**-Taste **28**, um die im Display angezeigten DAB-Empfangsinformationen umzuschalten.

- Bei jeder Betätigung der **DISPLAY**-Taste **28** werden die verschiedenen Anzeigen in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet.

- 1 **DLS** (Dynamic Label Segment) : Die gemeinsam mit dem Programm ausgestrahlten Textdaten laufen von rechts nach links über das Display.

```
BBC Radiol
*This Program wa
```

- 2 **Ensemblename** : Der Name des Ensembles wird angezeigt.

```
BBC Radiol
BBC National DAB
```

- 3 **PTY** (Programmtyp) : Die Kategorie der momentan empfangenen Sendung wird angezeigt.

```
BBC Radiol
Pop Music
```

- 4 **Kanal und Empfangsfrequenz** : Die Empfangsfrequenz wird angezeigt.

```
BBC Radiol
12C 227.36MHz
```

- 5 **Audio-Informationen** : Die Bitrate und der Audiomodus der momentan empfangenen Sendung werden angezeigt.

```
BBC Radiol
192kbps Stereo
```

- 6 **Uhrzeit und Datum** : Die Uhrzeit und das Datum werden angezeigt.

```
BBC Radiol
14:41 11-18-2005
```

- 7 **Bitfehlerrate** (Bit Error Rate) : Bei einer Bitfehlerrate von höher als 0,05 kann Rauschen erzeugt werden, so dass die Empfangsqualität beeinträchtigt wird. Falls eine Bitfehlerrate von höher als 0,05 angezeigt wird, bewegen Sie die Antenne in verschiedenen Richtungen, um eine Position zu ermitteln, an der eine niedrigere Rate als 0,05 angezeigt wird.

```
BBC Radiol
BER: 0.00210
```

■ DRC (Dynamic Range Control)

- Die DRC-Funktion (Dynamikbereich-Regelung) ermöglicht es, den Dynamikbereich des Originaltons je nach ihrem Inhalt einer Sendung zu justieren, damit der Ton auch bei Wiedergabe mit einem niedrigen Lautstärkepegel deutlich zu hören ist.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste **7** oder **6**, um die Menüanzeige aufzurufen.
2. Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3**, um die DRC-Wertmodus-Wahlanzeige aufzurufen.
3. Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5** zur Einstellung des DRC-Wertmodus.
4. Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3** zur Wahl von „DRC ON“ oder „DRC OFF“.

```
DRC Value
DRC OFF
```

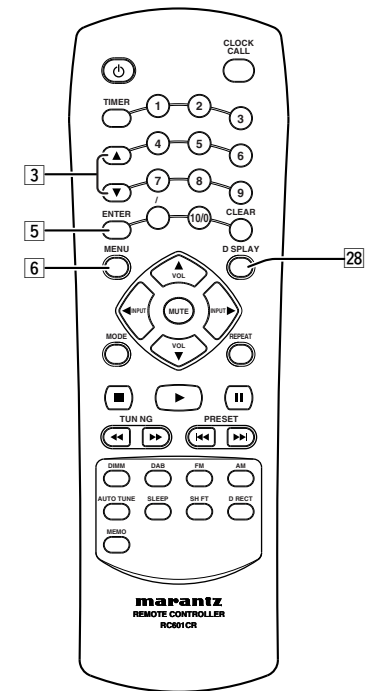
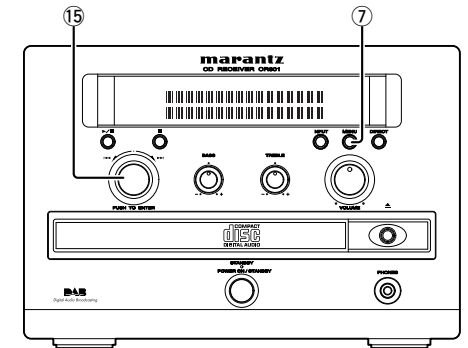
DRC OFF: Die DRC-Funktion ist ausgeschaltet. DRC-Pegel-Sendungen werden ignoriert.

Dies ist die Standardeinstellung.

DRC ON: Der Original-DRC-Pegel der Sendung wird beibehalten.

5. Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5** zur Einstellung der DRC-Funktion.

- Diese Einstellung ist besonders wirksam bei Empfang in einer lauten Umgebung sowie bei den leisen Passagen eines Programms. Der DRC-Pegel einer Sendung wird vom Sender eingestellt. Die DRC-Funktion ermöglicht einen Empfang mit optimalem Dynamikbereich.



SONSTIGE FUNKTIONEN

■ Stummschalten der Tonausgabe des CR601

Mit Hilfe dieser Funktion kann die Tonausgabe des CR601 vorübergehend stummgeschaltet werden.

- Drücken Sie die **MUTE**-Taste [7].
 - Daraufhin wird die Stummschaltung aktiviert, und die Anzeige „**Muting**“ beginnt im Display zu blinken.
- Um die Stummschaltung aufzuheben, drücken Sie entweder die **MUTE**-Taste [7] erneut, oder Sie betätigen die **VOL**-Tasten ▲▼ [27].
 - Die Stummschaltung wird aufgehoben, und die Anzeige „**Muting**“ verschwindet vom Display.

Hinweis

Durch Umschalten des CR601 in den Bereitschaftszustand wird die Stummschaltung aufgehoben.

■ Einstellen der Tiefen und Höhen

Die Klangfarbenregelungs-Funktion dieses Gerätes ermöglicht es Ihnen, die Klangqualität Ihren persönlichen Vorstellungen anzupassen.

- Betätigen Sie die **DIRECT**-Taste [6] oder [20] zur Wahl der Einstellung „**Tone Direct Off**“.
- Drehen Sie den **BASS-Regler** [10] oder den **TREBLE-Regler** [9], um den Pegel der Tiefen bzw. Höhen wunschgemäß anzuheben oder absenken.

■ Verwendung des Direct-Modus

Im Direct-Modus werden die Klangfarbenregelungs-Schaltungen umgangen, um einen kürzeren Signalweg zu erhalten, wodurch die Klangqualität verbessert wird.

- Betätigen Sie die **DIRECT**-Taste [6] oder [20] zur Wahl der Einstellung „**Tone Direct On**“.
- Um den Direct-Modus aufzuheben, drücken Sie die **DIRECT**-Taste [6] oder [20] erneut zur Wahl der Einstellung „**Tone Direct Off**“.

EINSTELLEN DER UHR

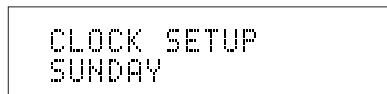
■ Einstellen der Uhrzeit

- Um von der Timerprogramm-Funktion dieses Gerätes Gebrauch machen zu können, muss die eingebaute Uhr auf die richtige Uhrzeit eingestellt werden. Die Uhrzeit kann im 12-Stunden- oder im 24-Stundenformat eingestellt werden. Vor der erstmaligen Einstellung der Uhr erscheinen die Anzeigen „**SUNDAY**“, „**12H SYSTEM**“ und „**0:00AM**“.

- Drücken Sie die **CLOCK CALL**-Taste [31]. Daraufhin erscheint die Anzeige „**CLOCK 0:00AM**“ im Display.

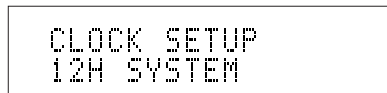


- Drücken Sie die **ENTER**-Taste [5], wonach die Anzeige des Wochentags im Display zu blinken beginnt.



- Betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ [3] zur Wahl des Wochentags.

- Drücken Sie die **ENTER**-Taste [5]. Daraufhin beginnt die Anzeige „**12H SYSTEM**“ im Display zu blinken.



Um das 24-Stunden-Anzeigeformat („**24H SYSTEM**“) zu wählen, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ [3].

- Drücken Sie die **ENTER**-Taste [5] zur Einstellung des gewählten Zeitanzeigeformats. Daraufhin beginnen die Stundenziffern im Display zu blinken.



- Betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ [3] zur Einstellung der Stunde der gegenwärtigen Uhrzeit, und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste [5]. Daraufhin beginnen die Minutenziffern im Display zu blinken.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ und ▼ [3] zur Einstellung der Minuten der gegenwärtigen Uhrzeit, und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste [5]. Daraufhin beginnt die Uhrzeitanzeige im Display zu blinken.



- Drücken Sie die **ENTER**-Taste [5], um die soeben eingestellte Uhrzeit zu bestätigen. Daraufhin läuft die Uhr an.

- Nach einem Netzausfall oder Abtrennen des Netzkabels muss die Uhr erneut eingestellt werden.

■ Aufrufen der Uhrzeitanzeige

- Nach Drücken der **CLOCK CALL**-Taste [31] wird die Uhrzeit 5 Sekunden lang im Display angezeigt.

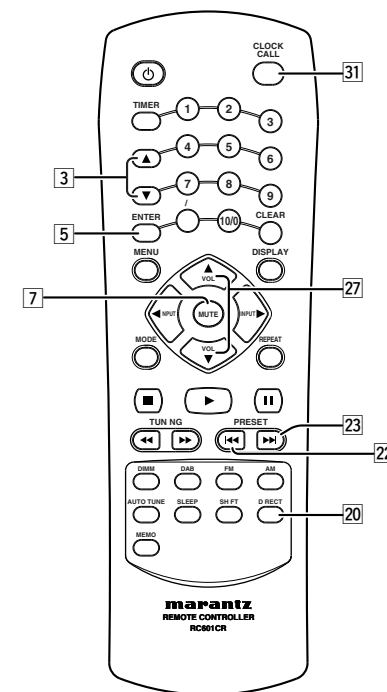
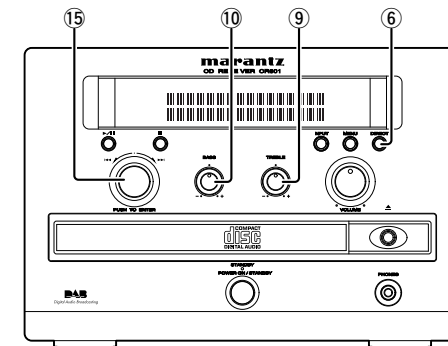


■ Aufrufen der Uhrzeitanzeige im Bereitschaftszustand

Um die gegenwärtige Uhrzeit im Bereitschaftszustand des Gerätes anzeigen zu lassen, drücken Sie die **CLOCK CALL**-Taste [31] im Bereitschaftszustand.

Hinweis

Bei Einstellung des CR601 auf Anzeige der Uhrzeit im Bereitschaftszustand erhöht sich die Leistungsaufnahme des Gerätes geringfügig.



SONSTIGE FUNKTIONEN

TIMERPROGRAMME

Hinweise zu den Timerprogrammen

- Dieses Gerät verfügt über drei Timerprogramme, die es Ihnen ermöglichen, das Gerät zu den voreingestellten Zeiten an bestimmten Wochentagen ein- und ausschalten zu lassen.
- Die Timerprogramme können wahlweise für eine einzige Aktivierung (Once), für Aktivierung jeweils am gleichen Wochentag (Everyweek), für tägliche Aktivierung (Everyday) oder für tägliche Aktivierung an bestimmten Wochentagen (Weekday) eingestellt werden.

Beispiele von Timerprogrammierungen

- Die folgenden Beispiele zeigen verschiedene Möglichkeiten des Einsatzes der Timerprogramme.
Timerprogramm 1: Um sich jeden Morgen durch das Programm Ihres Lieblingssenders wecken zu lassen, nehmen Sie eine Programmierung wie die folgende vor:
TIMER PROGRAM 1 SET → FM/AM → A1 FM 87.50MHz → EVERYDAY → ON TIME= 7:00AM → OFF TIME= 7:30AM
(Wenn Sie den Radiowecker nur von Montag bis Freitag verwenden möchten, wählen Sie „WEEKDAY“ statt „EVERYDAY“, und geben Sie dann „MON-FRI“ vor.)
Timerprogramm 2: Um eine Sendung nur am kommenden Sonntag zu empfangen, nehmen Sie eine Programmierung wie die folgende vor:
TIMER PROGRAM 2 SET → FM/AM → B1 AM522kHz → ONCE → SUNDAY → ON TIME= 9:00PM → OFF TIME=10:00PM

Überlappung von Timerprogrammen

- Wenn zwei oder drei Timerprogramme auf die gleiche Einschaltzeit eingestellt sind, besitzt das Timerprogramm mit der jeweils niedrigsten Nummer Vorrang.
Sind z.B. Timerprogramm 1 und 2 beide auf „7:00AM“ als Einschaltzeit (ON TIME) eingestellt, so besitzt Timerprogramm 1 Vorrang, und Timerprogramm 2 wird ignoriert.
Timerprogramm 1: 7:00AM - 1:00PM
(Dieses Timerprogramm besitzt Vorrang.)
Timerprogramm 2: 7:00AM - 0:30PM
Wenn sich die Einstellungen von zwei Timerprogrammen überlappen, besitzt das Timerprogramm mit der früheren Einschaltzeit Vorrang.
Timerprogramm 1: 9:00AM - 10:00AM
Timerprogramm 2: 8:00AM - 10:00AM
(Dieses Timerprogramm besitzt Vorrang.)

Timerprogrammierung

- Die Uhrzeit muss eingestellt werden, bevor die Timerprogramme eingestellt werden können.
- Ein Festsender muss eingespeichert werden, bevor ein Timerprogramm eingestellt wird.

1. Drücken Sie die **TIMER-Taste** [3], wonach die Anzeige „**TIMER PROGRAM 1**“ im Display erscheint.

```
TIMER PROGRAM 1
```

2. Bei jedem Drehen des **Jogregler** [15] bzw. bei jeder Betätigung der Tasten [▲] und [▼] [3] ändert sich die Anzeige in der unten gezeigten Reihenfolge.

```
←TIMER PROGRAM 1 ↔ T MER PROGRAM 2 ↔  
→TIMER PROGRAM 3 ←
```

3. Drücken Sie den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Wahl der Nummer des Timerprogramms.

4. Die Anzeige „**TIMER PROGRAM x SET**“ erscheint im Display.

```
TIMER PROGRAM 1  
SET
```

Beim Drehen des **Jogregler** [15] bzw. bei jeder Betätigung der Tasten [▲] und [▼] [3] wechselt die Anzeige in der folgenden Reihenfolge:

```
←TIMER PROGRAM x SET ↔ TIMER PROGRAM x CONFIRM ↔  
→TIMER PROGRAM x OFF ↔ TIMER PROGRAM x ON →
```

- Wenn bereits ein Timerprogramm eingegeben wurde, wählen Sie „**TIMER PROGRAM x CONFIRM**“, um den Inhalt der Einstellung zu durchlaufen.
 - Wenn bereits ein Timerprogramm eingegeben wurde, wählen Sie „**TIMER PROGRAM x ON**“, um das betreffende Timerprogramm zu aktivieren.
 - Um das Timerprogramm zu deaktivieren, wählen Sie „**TIMER PROGRAM x OFF**“.
5. Drücken Sie den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Wahl von „**TIMER PROGRAM x SET**“.

6. Im Display erscheint daraufhin „**TIMER PROGRAM x FM/AM**“.

Bei jedem Drehen des **Jogregler** [15] bzw. bei jeder Betätigung der Tasten [▲] und [▼] [3] wird abwechselnd zwischen den beiden Anzeigen „**TIMER PROGRAM x FM/AM**“ und „**TIMER PROGRAM x DAB**“ umgeschaltet.

```
TIMER PROGRAM 1  
FM/AM
```

7. Drücken Sie den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Einstellung von „**CD**“, „**DAB**“, „**FM/AM**“, „**TAPE**“, „**MD**“ oder „**DVD**“.

8. Drehen Sie den **Jogregler** [15], oder betätigen Sie die Tasten [▲] und [▼] [3] zur Wahl des Festsenders, der für den Timerbetrieb verwendet werden soll.

```
TIMER PROGRAM 1  
A1 FM 87.50MHz
```

9. Wählen Sie den Timer-Aktivierungsmodus.

```
TIMER PROGRAM 1  
ONCE
```

1. Drehen Sie den **Jogregler** [15], oder betätigen Sie die Tasten [▲] und [▼] [3] zur Wahl des Aktivierungsmodus „**ONCE**“, „**EVERYWEEK**“, „**EVERYDAY**“ oder „**WEEKDAY**“.

2. Drücken Sie den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Einstellung des gewählten Timer-Aktivierungsmodus. Bei Wahl des Modus „**ONCE**“ oder „**EVERYWEEK**“ können Sie den gewünschten Wochentag wählen, indem Sie den **Jogregler** [15] drehen oder die Tasten [▲] und [▼] [3] betätigen. Bei Wahl des Modus „**WEEKDAY**“ drehen Sie den **Jogregler** [15], oder betätigen Sie die Tasten [▲] und [▼] [3] zur Wahl des ersten Tags, und drücken Sie dann den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Eingabe. Drehen Sie den **Jogregler** [15], oder betätigen Sie die Tasten [▲] und [▼] [3] zur Wahl des letzten Tags. Drücken Sie dann den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Eingabe.

10. Stellen Sie die Einschaltzeit ein.

```
TIMER PROGRAM 1  
ON TIME= 0:00AM
```

1. Drehen Sie den **Jogregler** [15], oder betätigen Sie die Tasten [▲] und [▼] [3] zur Einstellung der Stundenziffern der Einschaltzeit, und drücken Sie dann den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Eingabe.
2. Drehen Sie den **Jogregler** [15], oder betätigen Sie die Tasten [▲] und [▼] [3] zur Einstellung der Minutenziffern der Einschaltzeit, und drücken Sie dann den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Eingabe.

11. Stellen Sie die Ausschaltzeit ein.

```
TIMER PROGRAM 1  
OFF TIME= 0:00AM
```

1. Drehen Sie den **Jogregler** [15], oder betätigen Sie die Tasten [▲] und [▼] [3] zur Einstellung der Stundenziffern der Ausschaltzeit, und drücken Sie dann den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Eingabe.
2. Drehen Sie den **Jogregler** [15], oder betätigen Sie die Tasten [▲] und [▼] [3] zur Einstellung der Minutenziffern der Ausschaltzeit.

12. Geben Sie das Timerprogramm ein.

1. Drücken Sie den **Jogregler** [15] oder die **ENTER-Taste** [5] zur Eingabe des Timerprogramms. Daraufhin leuchtet die **STANDBY-Anzeige** grün auf, und der Inhalt des soeben eingegebenen Timerprogramms läuft von rechts nach links über das Display.

Hinweise

- Beim Erreichen der Einschaltzeit wird ein Timerprogramm stets aktiviert, wobei es keine Rolle spielt, ob das Gerät momentan eingeschaltet ist oder sich im Bereitschaftszustand befindet.
- Nach Erreichen der Ausschaltzeit eines Timerprogramms schaltet das Gerät in den Bereitschaftszustand um.
- Wenn ein Timerprogramm aktiv ist, leuchtet die **STANDBY-Anzeige** grün.
- Durch Drücken der **TIMER-Taste** [2] können Sie den Programmiervorgang jederzeit abbrechen.

SONSTIGE FUNKTIONEN

■ Überprüfen und Ändern von Timerprogrammen

- Anhand des nachstehend beschriebenen Verfahrens können Sie den Inhalt eines Timerprogramms überprüfen und ändern.

- Drücken Sie die **TIMER**-Taste **2**.
- Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3** zur Wahl der Nummer des Timerprogramms.
- Jetzt können Sie den angezeigten Inhalt des Timerprogramms nach Erfordernis ändern, indem Sie den **Jogregler** **15** drehen bzw. die Tasten **▲** und **▼** **3** betätigen und dann die **ENTER**-Taste **5** drücken.

Hinweis

- Ein Timerprogramm wird nur dann geändert, wenn das obige Verfahren vollständig ausgeführt wird.

Deaktivieren eines Timerprogramms

■ Deaktivieren eines Timerprogramms

- Drücken Sie die **TIMER**-Taste **2**, wonach die Anzeige „**TIMER PROGRAM 1**“ im Display erscheint.
- Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3** zur Wahl der Nummer des Timerprogramms.
- Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5**, wonach die Anzeige „**TIMER PROGRAM x SET**“ im Display erscheint.
- Drehen Sie den **Jogregler** **15**, oder betätigen Sie die Tasten **▲** und **▼** **3** zur Wahl von „**TIMER PROGRAM x OFF**“.

TIMER PROGRAM X
OFF

- Drücken Sie den **Jogregler** **15** oder die **ENTER**-Taste **5**, um das Timerprogramm zu deaktivieren.

Hinweis

- Um ein deaktiviertes Timerprogramm später erneut zu aktivieren, wiederholen Sie das obige Verfahren, und wählen Sie „**TIMER PROGRAM x ON**“.

■ Einschlaf-Timer

- Die Einschlaf-Timerfunktion dient dazu, das Gerät nach Verstreichen der voreingestellten Zeitdauer automatisch in den Bereitschaftszustand umzuschalten, so dass Sie beim Empfang einer Rundfunksendung einschlafen können.

- Drücken Sie die **SLEEP**-Taste **17** an der Fernbedienung.

Sleep
OFF

- Bei jeder weiteren Betätigung der Taste ändert sich die Einschlafzeit in der folgenden Reihenfolge:

→ OFF ↔ 10 ↔ 20 ↔ 30 ↔ 60 ↔ 90 ↔ 120 →

- Die eingestellte Zeitdauer wird 5 Sekunden lang im Display angezeigt, wonach sie sich laufend bis auf Null verringert. Nach Verstreichen der eingestellten Zeitdauer schaltet das Gerät automatisch in den Bereitschaftszustand um. Bitte beachten Sie, dass das Display bei aktiviertem Einschlaf-Timer abgedunkelt wird.
- Um die bis zum Umschalten in den Bereitschaftszustand verbleibende Einschlafzeit zu überprüfen, drücken Sie die **SLEEP**-Taste **17**.
- Um den Einschlaf-Timer auszuschalten, betätigen Sie die **SLEEP**-Taste **17** so oft, bis die Anzeige „**SLEEP OFF**“ im Display erscheint.
 - Bei aktiviertem Einschlaf-Timer steht die **DIMMER**-Funktion nicht zur Verfügung.

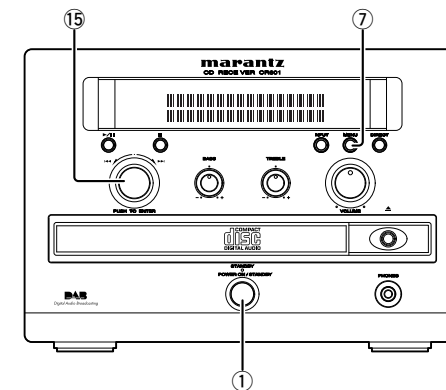
LETZTFUNKTIONS-SPEICHER

- Dieses Gerät ist mit einem Letztfunktions-Speicher ausgestattet, der die jeweils vor dem Umschalten des Gerätes in den Bereitschaftszustand zuletzt aktivierten Eingangs- und Ausgangseinstellungen speichert.

Diese Funktion macht die erneute Ausführung zeitaufwendiger Einstellungen beim nächsten Einschalten des Gerätes überflüssig.

- Zusätzlich verfügt dieses Gerät über einen Stützspeicher.

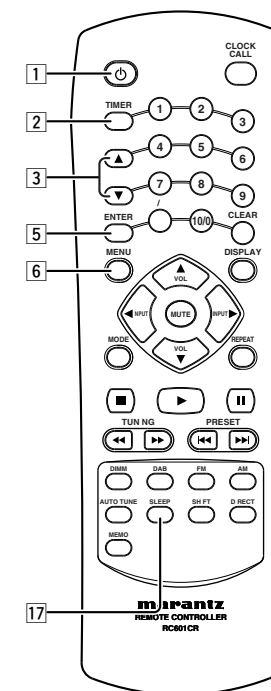
Diese Funktion erhält den Speicherinhalt etwa eine Woche lang, wenn der **POWER ON/STANDBY**-Schalter ausgeschaltet oder das Netzkabel abgetrennt ist.



INITIALISIERUNG DES MIKROPROZESSORS

- Wenn eine abnormale Anzeige im Display erscheint oder das Gerät nicht mehr auf eine Betätigung von Bedienelementen anspricht, führen Sie das nachstehend beschriebene Verfahren aus, um den Mikroprozessor zu initialisieren.

- Drücken Sie zunächst den **POWER ON/STANDBY**-Schalter **1** und die **POWER**-Taste **1**, um das Gerät in Bereitschaftszustand umzuschalten, und trennen Sie dann den Netzstecker von der Netzsteckdose.
- Halten Sie die beiden Tasten **MENU**-Taste **7** und **POWER ON/STANDBY** **1** gleichzeitig gedrückt, während Sie den Netzstecker erneut an die Netzsteckdose anschließen.
- Vergewissern Sie sich, dass die gesamte Displayanzeige in 1-Sekunden-Intervallen blinkt, und lassen Sie dann die beiden Tasten wieder los, wonach der Mikroprozessor initialisiert wird.



Hinweise

- Falls Schritt 3 keine Initialisierung bewirkt, beginnen Sie das obige Verfahren erneut ab Schritt 1.
- Bei der Initialisierung des Mikroprozessors werden alle Standardeinstellungen (werkseitigen Voreinstellungen des Gerätes) wiederhergestellt.

STÖRUNGSBESEITIGUNG

Bitte überprüfen Sie zunächst die folgenden Punkte, wenn Sie eine Funktionsstörung des Gerätes vermuten:

1. Sind alle Anschlüsse korrekt hergestellt worden?
2. Wurde das Gerät entsprechend den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung bedient?
3. Arbeiten die Lautsprecher und alle angeschlossenen Komponenten einwandfrei?

Falls das Gerät nicht einwandfrei arbeitet, überprüfen Sie bitte die Hinweise der nachstehenden Tabelle. Wenn sich die Störung anhand der unten angegebenen Abhilfemaßnahmen nicht beseitigen lässt, liegt u.U. ein Defekt des Gerätes vor. Bitte trennen Sie in einem solchen Fall unverzüglich den Netzstecker von der Netzsteckdose, und nehmen Sie dann Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf.

Störung	Ursache	Abhilfemaßnahme	Bezugsseite
Das Gerät lässt sich durch Drücken des POWER ON/STANDBY-Schalters nicht einschalten.	• Der Netzstecker ist nicht an eine Netzsteckdose angeschlossen.	• Schließen Sie das Netzkabel an.	
Von den Lautsprechern wird kein Ton ausgegeben.	• Die Lautsprecherkabel sind falsch angeschlossen. • Die Lautstärke ist ganz zurückgedreht. • Die Stummschaltung des CR601 ist aktiviert. • Ein Kopfhörer ist angeschlossen. • Die falsche Eingangsquelle ist gewählt. • Ein Anschlusskabel ist möglicherweise beschädigt.	• Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse, und vergewissern Sie sich, dass sich blanke Drähte weder gegenseitig noch Kabelstecker oder irgendwelche Metallteile berühren. • Erhöhen Sie die Lautstärke. • Deaktivieren Sie die Stummschaltung des CR601. • Verringern Sie die Lautstärke, und ziehen Sie den Kopfhörerstecker dann aus der Buchse. • Überprüfen Sie die Einstellung der Eingangsquelle. • Überprüfen Sie die Anschlusskabel auf Anzeichen von Beschädigung, und wechseln Sie defekte Kabel ggf. aus.	9 11 24 11 11 10
Ton wird nur von einem einzigen Lautsprecher ausgegeben.	• Das Kabel des anderen Lautsprechers ist nicht einwandfrei angeschlossen.	• Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse, und vergewissern Sie sich, dass sich blanke Drähte weder gegenseitig noch Kabelstecker oder irgendwelche Metallteile berühren.	9
Das Gerät spricht nicht auf eine Betätigung von Funktionstasten an der Fernbedienung an.	• Sind die Batterien erschöpft? • Wird die Fernbedienung außerhalb ihrer Reichweite verwendet? • Befindet sich ein Hindernis zwischen dem Infrarotgeber der Fernbedienung und dem Infrarotsensor an der Frontplatte des Gerätes? • Eine falsche Funktionstaste wurde gedrückt. • Die Batterien sind mit vertauschter Polarität (⊕ und ⊖) in das Batteriefach eingelegt. • Der Infrarotsensor an der Frontplatte des CR601 ist einer starken Lichtquelle ausgesetzt.	• Wechseln Sie die Batterien aus. • Verwenden Sie die Fernbedienung näher am Gerät. • Beseitigen Sie das Hindernis. • Betätigen Sie die richtige Funktionstaste. • Legen Sie die Batterien polaritätsrichtig ein. • Prüfen Sie nach, ob der CR601 direkter Sonneneinstrahlung oder dem Licht einer Inverter-Leuchtröhre ausgesetzt ist. Stellen Sie das Gerät ggf. an einem anderen Ort auf.	4 4 4 7 4 4

Störung	Ursache	Abhilfemaßnahme	Bezugsseite
Beim UKW-Empfang machen sich Zischgeräusche bemerkbar.	• Die UKW-Zimmerantenne ist nicht korrekt angeschlossen. • Die Ausrichtung der UKW-Zimmerantenne ist ungeeignet. • Die Signalstärke des abgestimmten Senders ist zu niedrig.	• Schließen Sie die UKW-Zimmerantenne korrekt an. • Korrigieren Sie die Ausrichtung der UKW-Zimmerantenne. • Installieren Sie eine UKW-Außenantenne.	8 8 8
Beim MW-Empfang machen sich Zisch- oder Summgeräusche bemerkbar.	• Rauschen wird von einem Fernsehgerät erzeugt, oder Interferenzen treten in den vom Sender ausgestrahlten Signalen auf.	• Schalten Sie das Fernsehgerät aus. • Verändern Sie die Position der MW-Rahmenantenne. • Installieren Sie eine MW-Außenantenne.	8 8 8
Beim MW-Empfang macht sich Brummen bemerkbar.	• Die über das Netzkabel übertragenen Signal werden von der Frequenz der Stromquelle moduliert.	• Schließen Sie den Netzstecker mit umgekehrter Polung an die Netzsteckdose an. • Installieren Sie eine MW-Außenantenne.	9 8
Im Display erscheint die Meldung „Station not Available“.	• Prüfen Sie nach, dass DAB-Sender in Ihrem Gebiet empfangen werden können.	• Prüfen Sie nach, dass die DAB-Antenne angeschlossen ist.	8
Ein Zugriff auf Sekundärdienste ist nicht möglich.	• Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Handbuchs wurden noch nicht viele Sekundärdienste angeboten, doch ist mit einer ständigen Zunahme der Anzahl vorhandener DAB-Sender in Zukunft zu rechnen.	• Falls ein Sekundärdienst verfügbar ist, erscheinen die Symbole „>“ rechts neben der Anzeige „Ensemble No. & Freq.“	21
Beim Empfang bestimmter Sender macht sich ein glucksendes Geräusch bemerkbar.	• Genau wie andere Digitalmedien ist auch DAB zur Erzeugung einer hohen Klangqualität von einem Audiosignal mit niedrigem Pegel in der Lage; falls die Signalstärke jedoch zu niedrig ist, kann dies zum Auftreten von „Glucksen“ führen.	• In einem solchen Fall verändern Sie probeweise die Position der Antenne unter Verwendung der Abstimmhilfe („Tuning aid“) des CR601, um die Signalstärke zu erhöhen und dieses Geräusch zu reduzieren.	8
Der Rundfunkempfang ist stark verrauscht, wird zeitweilig unterbrochen, und die Anzeige „ “ blinkt im Display.	• Der Sender ist zu weit entfernt. Oder die UKW-Zimmerantenne befindet sich in einer ungeeigneten Position bzw. weist in die falsche Richtung. Oder die Signalstärke des Senders ist zu gering.	• Schalten Sie auf die monaurale UKW-Empfangsbetriebsart um. • Justieren Sie die Position, Höhe und Ausrichtung der UKW-Zimmerantenne. • Installieren Sie eine UKW-Außenantenne mit einer möglichst großen Anzahl von Elementen. Bitte konsultieren Sie dazu Ihren Fachhändler, da die Installation einer Außenantenne von einem Fachmann ausgeführt werden muss.	15 8 8
Festsender können nicht abgestimmt werden.	• Das Netzkabel ist nicht an eine Netzsteckdose angeschlossen, oder das Gerät war über einen längeren Zeitraum ausgeschaltet.	• Speichern Sie Ihre Lieblingsender erneut ein. Um den Inhalt des Festsenderspeichers zu erhalten, muss das Netzkabel mehrmals im Monat an eine Netzsteckdose angeschlossen werden.	16

Störung	Ursache	Abhilfemaßnahme	Bezugsseite
Das RDS (Radiodaten-System) funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der momentan abgestimmte UKW-Sender strahlt kein RDS-Signal aus. • Die Signalstärke ist zu gering, oder es sind starke Interferenzen vorhanden. 	• Stimmen Sie einen Sender ab, der ein RDS-Signal ausstrahlt.	17
		• Installieren Sie eine UKW-Außenantenne, oder verändern Sie die Position und Ausrichtung der UKW-Zimmerantenne, und sorgen Sie dafür, dass sie nicht dem Licht von Leuchtstoffröhren ausgesetzt ist.	8
Bei CD-Wiedergabe treten Tonaussetzer auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Der CR601 ist mechanischen Schwingungen ausgesetzt. • Die Disc ist verschmutzt. • Die Disc ist stark zerkratzt. 	• Stellen Sie den CR601 an einem Ort auf, der keinen mechanischen Schwingungen ausgesetzt ist.	2
		<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen und reinigen Sie die Disc. • Verwenden Sie eine andere Disc. 	3 3
Rauschen tritt auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Eine DTS-CD ist eingelegt. 	• Versuchen Sie nicht, eine DTS-CD mit diesem Gerät abzuspielen, da dieses Format vom CR601 nicht unterstützt wird.	2
Eine CD kann nicht abgespielt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disc wurde verkehrt herum eingelegt. • Die Disc ist verschmutzt. • Im Inneren des CR601 hat sich Kondensat gebildet. • Eine nicht normgerechte CD-R/RW-Disc ist eingelegt. 	• Legen Sie die Disc mit nach oben weisender Etikettseite ein.	12
		• Entfernen und reinigen Sie die Disc.	3
		• Entfernen Sie die Disc, und lassen Sie den CR601 mehrere Stunden lang im eingeschalteten Zustand stehen, damit die Kondensationsfeuchtigkeit verdunsten kann.	2
		• Siehe den Abschnitt „Hinweise zu Discs“.	2
Das Auslesen einer CD/MP3-Disc beansprucht lange Zeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Auslesen einer CD/MP3-Disc, die eine große Anzahl von Titeln enthält, kann längere Zeit beanspruchen. 	• Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.	2
Das Aufsuchen bestimmter Titel beansprucht lange Zeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disc ist verschmutzt. • Die Disc ist stark zerkratzt. 	• Entfernen und reinigen Sie die Disc.	3
		• Verwenden Sie eine andere Disc.	2
Die falsche Uhrzeit wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das CT-Signal (Clock Time) wurde von einem Sender übernommen, der sich in einer anderen Zeitzone befindet. 	• Stellen Sie die Uhr manuell ein.	24
Nach Starten der timergesteuerten Wiedergabe oder Aufnahme erfolgt keine Tonausgabe.	<ul style="list-style-type: none"> • Während einer timergesteuerten Aufnahme wird die Tonausgabe automatisch stummgeschaltet. • Bei timergesteuerter Wiedergabe wird der Lautstärkepegel von der Einstellung des VOLUME-Reglers bestimmt. 	• Um den Ton während der Aufnahme mitzuhören, drücken Sie die MUTE -Taste, um die Stummschaltung zu deaktivieren. Drücken Sie diese Taste erneut, um die Stummschaltung des CR601 zu aktivieren.	24
		• Stellen Sie die Lautstärke auf einen geeigneten Pegel ein.	11
Die STANDBY-Anzeige an der Frontplatte blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schutzschaltung hat möglicherweise angesprochen. 	• Achten Sie sorgfältig darauf, ein Kurzschließen der positiven und negativen Drähte der Lautsprecherkabel zu vermeiden.	9

Wenn das Gerät nicht normal arbeitet:

Der CR601 enthält einen Mikroprozessor, der für Signalverarbeitungs- und Steuerfunktionen eingesetzt wird. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass starke elektromagnetische Einstrahlungen, von einer externen Quelle erzeugtes Rauschen oder statische Elektrizität die einwandfreie Funktion dieses Mikroprozessors beeinträchtigen. In einem solchen Fall ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, warten Sie mindestens 5 Sekunden, und schließen Sie ihn dann erneut an.

TECHNISCHE DATEN UND MASSZEICHNUNGEN

Verstärkerteil

Ausgangsleistung
.....30 W + 30 W (an 6 Ω THD=10%Klirr)
THD(Gesamtklirrfaktor).....0,22 % (15 W, Ausgang 6 Ω)
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz.....200 mV
Frequenzgang.....20 Hz bis 90 kHz/(-3 dB/Line)
Klangregelungsfaktor
.....+8 dB, -8 dB, 100 Hz bis 10 kHz
Lautsprecherimpedanz.....6-8 Ω

UKW-Tunerteil

Frequenzbereich.....87,5-108 MHz, 50-kHz-Raster
Nutzempfindlichkeit.....2,2 µV
Signal-Rauschabstand
.....Stereo: 68 dB (IHF-A)
.....Mono: 69 dB (IHF-A)
Gesamtklirrfaktor
.....Stereo: 0,3 % (1 kHz)
.....Mono: 0,2 % (1 kHz)
Frequenzgang
.....30 Hz bis 15 kHz/+1,5 dB, -1,5 dB
Stereotrennung.....40 dB (1 kHz)

MW-Tunerteil

Frequenzbereich.....522-1611 kHz, 9-kHz-Raster
Nutzempfindlichkeit.....320 µV
Signal-Rauschabstand.....45 dB
Gesamtklirrfaktor.....1,00 %

DAB-Tunerteil

Frequenzbereiche
.....174,928-239,200 MHz (BAND3)
.....1452,96-1490,624 MHz (L-BAND)
Frequenzgang.....42 Hz bis 16 kHz, ±0,5 dB
Gesamtklirrfaktor.....0,06 %

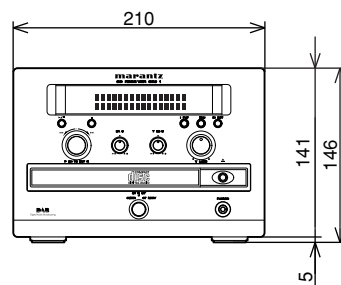
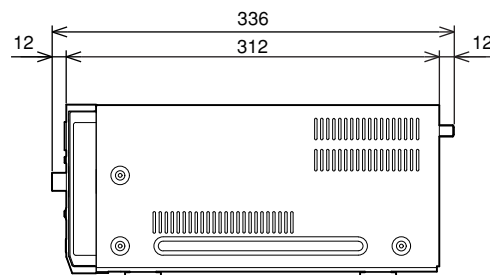
CD-Playerteil

Frequenzgang.....20 Hz bis 20 kHz (±1 dB)
Dynamikbereich.....93 dB
Gesamtklirrfaktor.....0,01 %
Gleichlaufschwankungen
.....Unterhalb der Messgrenze
Audio-Ausgangspegel/Impedanz (analog)
.....1,3 V (eff.) / 1 kΩ
Signal-Rauschabstand.....93 dB

Allgemeine Daten

Spannungsversorgung
.....230 V Netzspannung, 50 Hz
Leistungsaufnahme.....74 W
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand...0,8 W
Abmessungen (B x H x T).....210 x 146 x 336 mm
Masse.....5,7 kg

* Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.



(mm)

Band III (174 bis 240 MHz)

Frequenz	Pegel	Frequenz	Pegel
174.928 MHz	5A	208.064 MHz	9D
176.640 MHz	5B	209.936 MHz	10A
178.352 MHz	5C	211.648 MHz	10B
180.064 MHz	5D	213.360 MHz	10C
181.936 MHz	6A	215.072 MHz	10D
183.648 MHz	6B	216.928 MHz	11A
185.360 MHz	6C	218.640 MHz	11B
187.072 MHz	6D	220.352 MHz	11C
188.928 MHz	7A	222.064 MHz	11D
190.640 MHz	7B	223.936 MHz	12A
192.352 MHz	7C	225.648 MHz	12B
194.064 MHz	7D	227.360 MHz	12C
195.936 MHz	8A	229.072 MHz	12D
197.648 MHz	8B	230.784 MHz	13A
199.360 MHz	8C	232.496 MHz	13B
201.072 MHz	8D	234.208 MHz	13C
202.928 MHz	9A	235.776 MHz	13D
204.640 MHz	9B	237.488 MHz	13E
206.352 MHz	9C	239.200 MHz	13F

L-Band (1452 bis 1490 MHz)

Frequenz	Pegel	Frequenz	Pegel
1452.960 MHz	LA	1473.504 MHz	LM
1454.672 MHz	LB	1475.216 MHz	LN
1456.384 MHz	LC	1476.928 MHz	LO
1458.096 MHz	LD	1478.640 MHz	LP
1459.808 MHz	LE	1480.352 MHz	LQ
1461.520 MHz	LF	1482.064 MHz	LR
1463.232 MHz	LG	1483.776 MHz	LS
1464.944 MHz	LH	1485.488 MHz	LT
1466.656 MHz	LI	1487.200 MHz	LU
1468.368 MHz	LJ	1488.912 MHz	LV
1470.080 MHz	LK	1490.624 MHz	LW
1471.792 MHz	LL		

ANDERE

Dieser Abschnitt beschreibt die Pflege- und Wartungsmassnahmen, damit Ihr Marantz Gerät optimal funktioniert.

■ Reinigung der Oberflächen des Geräts

Die Oberfläche Ihres Geräts hält unbegrenzt, wenn sie richtig gepflegt und gereinigt wird. Verwenden Sie keine Scheuerpads, Stahlwolle, Scheuermittel oder scharfe chemische Mittel (z.B. Laugenlösung), Alkohol, Verdüner, Benzin, Insektizide oder andere flüchtige Substanzen, da diese die Oberfläche Ihres Gerätes beschädigen. Verwenden Sie keine Tücher, die chemische Stoffe enthalten. Wenn das Gerät schmutzig ist, reiben Sie die Flächen mit einem weichen, fusselreifen Tuch ab.

Wenn das Gerät stark verunreinigt ist:

- lösen Sie etwas Spülmittel im Verhältnis 1:6 (1 Teil Spülmittel – 6 Teile Wasser) in Wasser auf.
- tauchen Sie ein weiches, fusselreies Tuch in die Lösung und wringen Sie es aus.
- reiben Sie das Gerät mit dem feuchten Tuch ab.
- reiben Sie das Gerät mit einem trockenen Tuch trocken.



■ Reparaturen

Das Personal der Kundendienststellen besteht nur aus den qualifiziertesten und erfahrensten Servicetechnikern, die im Werk ausgebildet wurden. Nur sie haben das Wissen und die spezielle Ausrüstung, die für die Reparatur und die Kalibrierung dieses Präzisionsgerätes in der Garantiezeit erforderlich sind. Nach der Garantiezeit werden die Reparaturen gegen Berechnung ausgeführt, wenn das Gerät wieder in den normalen Betriebszustand versetzt werden kann.

Bei Schwierigkeiten wenden Sie sich bitte an eine Kundendienststelle in Ihrer Nähe, die in der Liste der autorisierten Marantz Kundendienststellen aufgeführt ist. Wenn Sie uns schreiben, vergessen Sie nicht die Modell- und Seriennummer und beschreiben Sie das Problem, das Ihrer Meinung nach vorliegt.